

HEGAU KURIER

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.700

43. Jahrgang

Nr. II

15. März 2017



Bei der Prospektbörse des »Hegau Tourismus« in der Neuen Stadthalle am Samstag, 18. März, von 13.30 bis 16.30 Uhr, ist auch die Stadt Engen vertreten.
Bild: Stadt Engen

Prospektbörse des »Hegau Tourismus«

Am Samstagnachmittag
in der Neuen Stadthalle

Engen. In der Neuen Stadthalle in Engen findet am Samstag, 18. März, von 13.30 bis 16.30 Uhr die 24. Prospektbörse des »Hegau Tourismus« statt. Die offizielle Begrüßung durch den Gastgeber, Bürgermeister Johannes Moser, und den Vorsitzenden von »Hegau Tourismus«, Oberbürgermeister Bernd Häusler, ist um 13.30 Uhr.

Bei der Prospektbörse präsentieren sich internationale Ferienregionen und Ausflugsziele rund um den Bodensee. Ziel ist es, den Tourismus in der Region Hegau-Bodensee zu stärken und zu fördern. Vermieterinnen und Vermieter von Ferienwohnungen und Privatzimmern sowie Hoteliers und Gastronomiebetriebe erhalten bei der Prospektbörse

die neuesten Informationen rund um das Thema »Tourismus am Bodensee«.

Außer den neuesten Prospekten der Freizeiteinrichtungen, Gemeinden und Regionen erwartet den Besucher auch in diesem Jahr wieder eine Verlosung attraktiver Preise, gestiftet von verschiedenen Freizeiteinrichtungen, Gastronomen und Gemeinden rings um den Bodensee. Alle am Tourismus interessierten Besucher sind herzlich eingeladen, sich über das touristische Angebot der gesamten internationalen Bodenseeregion zu informieren.

Für das leibliche Wohl sorgt der Touristikverein Engen, der die Gäste mit einem warmen Mittagessen und einem gut bestückten Kuchenbuffet verwöhnen wird.

Infotag und Anmeldetermine

Bildungszentrum Engen stellt sich vor

Engen. Am Mittwoch, 22. März, gibt es von 16 bis 19 Uhr einen gemeinsamen Informationstag. Alle Schulen des Bildungszentrums Engen bieten Einblicke in die Räumlichkeiten und das Schulleben. Dabei richtet sich dieses Angebot insbesondere an die derzeitigen ViertklässlerInnen und deren Eltern.

Die Fachbereiche präsentieren sich mit Ausstellungen und Mitmachexperimenten in den praktischen Fächern. Fachlehrer und Schüler stehen für kurze Gespräche und die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Das bestehende Ganztagkonzept und der Schulverbund werden vorgestellt. Nähere Infos sind auch auf den Internetseiten der jeweiligen Schule zu finden.

Die Anmeldetermine für das Schuljahr 2017/18 sind am Dienstag, 4. April, und am Mittwoch, 5. April, von 8 bis 11.30 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr. Bitte zur Anmeldung Blatt 4 und 5 der Grundschulempfehlung und die Geburtsurkunde des Kindes mitbringen sowie bei Alleinsorgeberechtigten einen entsprechenden Nachweis.

Energieberatung Kostenfrei und neutral

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät kostenfrei und neutral zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten. Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Bürgerbüro Engen statt. Nächster Beratungstermin ist am Montag, 20. März.

Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig, Telefon 07732/939-1234.

Skiclub Engen Fahrradbasar

Engen. Der Frühling hat Einzug gehalten, und somit beginnt auch wieder die Fahrradsaison. Daher führt der Skiclub Engen am Samstag, 1. April, auf dem Schotterparkplatz neben Aldi in Engen für Mitglieder und Nichtmitglieder einen Fahrradbasar durch. Dort können gebrauchte Fahrräder verkauft und passende Räder erworben werden. Angenommen werden Fahrräder, Roller, Bobby Cars und Ähnliches.

Warenannahme ist am Samstag, 1. April, von 9 bis 10.30 Uhr, der Verkauf findet von 10.30 bis 11.30 Uhr statt. Anschließend können der Verkaufserlös und die nicht verkauften Waren bis 12.30 Uhr abgeholt werden.

Weitere Infos zu dem Fahrradbasar bei Manuel Heiss, Telefon 0176/82059224 ab 19 Uhr.

FFW Engen**Jahreshauptversammlung**

Engen. Zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Engen (Gesamtwehr) wird am Freitag, 17. März, um 20 Uhr ins Feuerwehrgerätehaus Engen eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch die Wahl eines Vertreters der Abteilung Biesendorf in den Hauptausschuss sowie Ehrungen.

Jugendfeuerwehr**Schrottsammlung am Samstag**

Engen. Am Samstag, 18. März, führt die Jugendfeuerwehr Engen ihre alljährliche Schrottbringsammlung durch. Das Altmaterial kann von 8 bis 16 Uhr auf dem Eugen-Schädler-Areal abgegeben werden. Nicht angenommen werden Kühlschränke, Kühltruhen, Autoreifen mit Felgen sowie Öfen, die nicht durch eine Spezialfirma gereinigt wurden.

SV Welschingen**Schrottsammlung**

Welschingen. Der SV Welschingen führt am Samstag, 1. April, eine Schrottsammlung durch.

Ab 9 Uhr werden die Fahrzeuge durch die Straßen in Welschingen fahren und die bereitgestellten Gegenstände mitnehmen.

Mitgenommen werden alle metallischen Gegenstände. Ölöfen und Öltanks werden nur angenommen, wenn sie durch eine Entsorgungsfirma gereinigt worden sind und eine Bescheinigung vorliegt. Nicht angenommen werden Autos, Felgen mit Reifen, Autobatterien, Kühl- und Gefriergeräte.

Partnerschaftsverein**»Nachbarn in Europa«****Kurze Mitglieder-**
versammlung

Engen. Der Partnerschaftsverein »Nachbarn in Europa« lädt am Dienstag, 28. März, um 18 Uhr zu einer kurzen Mitgliederversammlung mit dem Tagesordnungspunkt »Ergänzung beziehungsweise Erweiterung der Satzung« in den naturwissenschaftlichen Lehrsaal der Werkrealschule im Anne-Frank-Schulverbund ein. Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme.

DRK-Ortsverein**Erste-Hilfe-Kurs**
am 25. März

Engen. Am Samstag, 25. März, findet von 8.30 bis circa 17 Uhr im Rot-Kreuz-Heim in Engen, Ludwig-Finckh-Straße 2, ein Kurs für »Erste Hilfe« statt. Dieser Kurs ist für Führerscheinbewerber der Klasse B (B96), BE, AM, A1, A2, A, (Zweirad, Pkw), L und T.

Anmeldung bis Donnerstag, 23. März, unter Tel. 07732/94600 oder per Mail unter ausbildung@drk-engen.de (bitte mit Geburtsdatum und Telefonnummer).

Die Kursgebühr beträgt für Fahrschüler mit gestempeltem Gutschein 25 Euro, ansonsten 35 Euro.

**Öffentliche Bekanntmachung****Bekanntmachung über das**
Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten
hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten

Es wird darauf hingewiesen, dass die Meldebehörden nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen darf, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist (§50 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG). Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen nicht mitgeteilt werden (§ 50 Abs. 1 Satz 2 BMG). Die Betroffenen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen (§ 50 Abs. 5 BMG). Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert. Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu mit uns schriftlich oder persönlich wie folgt in Verbindung setzen: Stadt Engen, Bürgerbüro, Marktplatz 4, 78234 Engen, Tel. 07733/502-0.

FFW Anselingen**Jahreshaupt-**
versammlung

Anselingen. Die Freiwillige Feuerwehr Engen, Abteilung Anselingen, lädt zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 18. März, um 20 Uhr in die Florianstube im Bürgerhaus Anselingen ein. Auf der Tagesordnung steht die Wahl des Abteilungskommandanten und seiner Stellvertreter sowie des gesamten Abteilungsausschusses. Weitere Tagesordnungspunkte sind Ehrungen, Beförderungen, Verabschiedungen, Neuaufnahmen und die Vorschau auf 2017.

Abfalltermine

Mittwoch,	15.03.	Restmüll Engen und Ortsteile
Freitag,	17.03.	Grünschnittabholung Engen und Ortsteile
Donnerstag,	23.03.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	27.03.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	28.03.	Biomüll Engen
Samstag,	01.04.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	03.04.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Samstag,	08.04.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 16. März, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Hohenhewenchor Welschingen, Jahreshauptversammlung, Donnerstag, 16. März, 20 Uhr, Schützenhaus Welschingen

TG Welschingen, Jahreshauptversammlung - Jugend, Freitag, 17. März, 16 Uhr, Rathaus Welschingen

Stubengesellschaft Engen, Vortrag 500 Jahre Reformation »Luther wollte mehr« von Eugen Drewermann im Gespräch mit Jürgen Hoeren, Freitag, 17. März, 19.30 Uhr, Ev. Kirche

SV Welschingen, Jahreshauptversammlung, Freitag, 17. März, 20 Uhr, Gasthaus »Bären«

Stadt Engen und Hegau Tourismus, Prospektbörse, Samstag, 18. März, 13.30 Uhr, Neue Stadthalle Engen

TG Welschingen, Jahreshauptversammlung, Samstag, 18. März, 20 Uhr, Gasthaus »Bären«

Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau, Patent- und Technologieberatung, Mittwoch, 22. März, 14 bis 18 Uhr, Blaues Haus, Hauptstraße 13



Der 17. Engener Ostermarkt am Sonntag, 2. April, von 11 bis 18 Uhr, wird sich in der bis dahin von Kindergärten österlich geschmückten Altstadt und im Alten Stadtgarten größer und vielfältiger denn je präsentieren, freuen sich (von links) Bürgermeister Johannes Moser sowie Sabrina Küchler und Wirtschaftsförderer Peter Freisleben vom Organisationsteam der Stadtverwaltung doch über 189 Teilnehmer, davon allein 111 Kunsthandwerker. Mit seiner großen Fülle an Geschenken und Ideen rund um Ostern ist der Engener Ostermarkt einzigartig in der weiten Region und im Frühjahr nicht mehr wegzudenken. »Mit seinem qualitativ hochwertigen Sortiment, 35 neuen Ausstellern, der noch stärkeren Ausweitung des Marktes und einem höchst attraktiven Rahmen- und Kinderprogramm bietet der Ostermarkt für jeden in der Familie etwas«, machten die Organisatoren in einem Pressegespräch neugierig. 28 Engener Einzelhändler laden von 12 bis 17 Uhr mit einem verkaufsoffenen Sonntag zu einem Bummel durch die Geschäfte ein, fünf Engener Autohäuser werden in der Schillerstraße ihre neuesten Modelle vorstellen. Einen detaillierten Überblick über die Angebote und Aktionen beim Ostermarkt werden die *HegauKurier*-Leser in Ausgabe 13 direkt vor dem Ostermarkt finden. Bild: Hering

Vorbereitungen laufen

MV Zimmerholz wird 55 Jahre alt

Zimmerholz. In Zimmerholz wird gerne gefeiert. So hat sich der im Jahr 1962 gegründete Musikverein vorgenommen, sein 55-jähriges Vereinsjubiläum auch angemessen zu begehen. Dies wird mit einem Jubiläumswochenende am 1. und 2. April im Bürgerhaus geschehen. Die Aktiven des Musikvereins proben bereits seit Wochen für den musikalischen Unterhaltungsabend am 1. April. Als Partner für diesen

Abend konnte der Katholische Kirchenchor Zimmerholz gewonnen werden. Zudem ist eine große Tombola vorgesehen.

Am Sonntag, 2. April, werden die Kinder der frühmusikalischen Erziehung ihren ersten großen Auftritt haben. Außerdem wird der befreundete Musikverein Bargen zur Unterhaltung aufspielen. Über den genauen Programmablauf wird noch informiert.

Trachtengruppe Jahreshaupt- versammlung

Engen. Die Trachtengruppe Engen trifft sich heute, Mittwoch, 15. März, um 20 Uhr im Gasthaus Rigling in Bittelbrunn zu ihrer Jahreshauptversammlung.

Stadtmusik Engen Jahreshaupt- versammlung

Engen. Die Stadtmusik Engen lädt alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde und Gäste dazu ein, sich am Freitag, 17. März, um 20 Uhr bei der Jahreshauptversammlung über das vergangene Vereinsjahr zu informieren.

Lesekreis Engen »H wie Habicht«

Engen. Morgen, Donnerstag, 16. März, wird der Lesekreis Engen über das Buch »H wie Habicht« der englischen Philosophin und Historikerin Helen Macdonald aus dem Jahr 2015 diskutieren. Es kommt nicht oft vor, dass das Feuilleton ein Buch so einhellig begeistert rezensiert. Die Autorin hat zwei Bücher miteinander verwoben, einen »bewegenden Bildungs- und Familienroman«, der mit dem Tod des Vaters sein Ende findet, und ein »enorm lesbare Sachbuch«. Ob die Teilnehmer des Lesekreises dieses »glänzend geschriebene ... zärtlich fesselnde und kluge Buch« (die Tageszeitung) mit ähnlicher Begeisterung gelesen haben, wird sich beim morgigen Lesekreis um 20 Uhr im Schützenurm hinter dem Rathaus herausstellen. Neue Teilnehmer sind stets willkommen. Nähere Auskunft wird gerne unter manfred@mueller-harter.de erteilt.

Traumstunde Der kleine Hase im Kindergarten

Engen. Der kleine Hase kommt in den Kindergarten, und alle Kinder ab vier Jahren dürfen ihn bei seinem ersten Tag dort begleiten. Christine Grecht-Melzer liest die witzige Geschichte am Montag, 3. April, um 15 Uhr in der Traumstunde vor. Mit schöner Bastelaktion zum Thema. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldungen ab morgen, Donnerstag, 16. März, in der Bibliothek oder unter Telefon 07733/501839 gebeten.

Zum Inhalt: Heute ist ein besonderer Tag: Der kleine Hase kommt in den Kindergarten. Und weil alles so neu und aufregend ist, muss er unbedingt sein liebstes Spielzeug, Kalle Pferd, mitnehmen. Aber Kalle Pferd macht Faxen.

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART

WEINHAUS & VINOtheK
IN ENGEN

Unsere Frühjahrs-
Weinempfehlung:

Bottwartaler Winzer eG

Riesliano

- der frische Riesling
0,75 l-Fl. = 4,60 €

Trollesco

- der junge kühle Trollinger
0,75 l-Fl. = 4,60 €

Pinotello

- eine liebliche Rotwein-Cuvée
0,75 l-Fl. = 4,60 €

Diesen Donnerstag und Freitag
in unserer Vinothek:

Knusprige Sparerips
mit Salat

Öffnungszeiten der Vinothek

Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Dauerausstellungen: Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr

Eintritt: 2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro

Höher, schneller, weiter

Bei der Sportlerehrung durften sich viele Sportler über Preise freuen

Engen hol. Wenige Tage nach dem Weltfrauentag am 8. März wurde in Engen am vergangenen Freitagabend die Sportlerehrung vorgenommen. Was beides miteinander zu tun hat, erschließt sich beim Blick auf die Liste der Geehrten: Der Sport in und für Engen wird von sehr vielen erfolgreichen Sportlerinnen betrieben. Nur konsequent und glücklich war damit auch die Entscheidung, als Ehrengast Jens Scheuer zu gewinnen: Er ist Trainer der 1. Frauenmannschaft des SC Freiburg.



Mit einer beeindruckenden Choreographie begeisterten die Balance-Girls von der TG Welschingen, die über und um den Schwebebalken wirbelten.
Bild: Rauser

In der Stadthalle konnte Bürgermeister Johannes Moser Stadträte, die Vertreter der Schulen, der (Sport-)Vereine und des Sportausschusses begrüßen. »Aber es sind die Sportler, Eltern, Betreuer und Übungsleiter, die heute die wichtigsten Personen sind«, betonte Moser.

Durch das Programm führte Moderator Karl-Heinz Fritschi, der mit kleinen Anekdoten, viel Humor und Hintergrundwissen mit den Sportlerinnen und Sportlern plauderte und für eine lockere Stimmung sorgte. Unterhaltsam waren auch die Filmaufnahmen der Sportler, teilweise auch selbst gedrehte Videos, die den »Mensch« hinter der Leistung zeigten.

»Warum Frauenfußball?« - Fritschi beantwortete diese Frage gleich selbst: Mit der wiederholten Ernennung der ehemaligen Bundestrainerin Silvia Neid zur Welttrainerin, mit dem Olympia-Sieg der Frauen führe diese Sportart kein Schattendasein mehr. »Auch Jens Scheuer führt seine Mannschaft von Sieg zu Sieg, gegen die ganz Großen in der Bundesliga. Man kann sagen: Er kam, sah und siegte!«, stellte der Moderator den Trainer vor.

Das Interview mit Jens Scheuer führte Sportreporter Reiner Jäckle. Viele interessante Ansichten und Einblicke gab Scheuer, der auch das »eine oder andere« Spiel des Hegauer FV-Frauenteam schon gesehen hat: »In der Regionalliga wird anspruchsvoller Fußball gespielt«, so Scheuer. »Wir im südbadischen Raum müssen zusammenhalten«.

Der Trainer musste vor der Übernahme des Freiburger Teams (Scheuer: »Die beste Entscheidung, die ich treffen konnte«) erst seine Vorurteile überwinden: »Ich war da ein Macho«, räumt Scheuer, der bis 2014 den FC Bötzingen trainierte, ein. Die Managerin der Frauenmannschaft bewegte ihn dazu, ins Stadion zu kommen: »Das hat mich überzeugt. Das war richtig guter Fußball«, so der Trainer. Unterschiede im Training von Frauen und Männern sieht Scheuer in der Umsetzung: »Frauen nehmen die Tipps sofort an, sie sind wissbegieriger und zielstrebig«. Im technischen Bereich sei ihr Spiel im Bundesligabereich sogar sauberer. Richtig vergleichen lasse sich Frauen- und Männerfußball nicht: »Klitschko boxt ja auch nicht gegen Halmlich«.

Die physischen Voraussetzungen im Saal ersehnte Frage seien eben anders und erforderten ein teilweise anderes Spiel. Der Trainer gab einen Überblick über den Wochenablauf - darunter drei bis viermal Training, Videosichtungen und Analysen.

Nachdenklich stimmten die Erzählungen von Jens Scheuer über die Ausstattung und das Lebenshaltungsniveau der Fußballerinnen. Zwar stehen ein großes Mitarbeiterteam, zwei Co-Trainer, Physiotherapeuten, ein Sportwissenschaftler und eine Managerin bereit. Den Bus teilt sich das Team mit den männlichen Amateuren. Doch während ein männlicher Bundesligaspieler nach Ende seiner Sportkarriere finanziell ausgesorgt hat, sind die Frauen davon laut Scheuer »weit entfernt«. »Es ist ein schmaler Grat zwischen der Professionalität und davon leben zu können. Wir setzen auf eine duale Ausbildung«. Die sicher von vielen Nachwuchsfußballerinnen

im Saal ersehnte Frage »Was muss ein Mädchen mitbringen, um in die Bundesliga zu kommen?«, beantwortete Scheuer ebenfalls: »Neben den physischen Voraussetzungen sind es Talent, Schnelligkeit, Fleiß - und man muss eine gewisse »Besessenheit« haben«. Diese Leidenschaft übertrage sich auch auf den Trainer. Damit ließen sich auch schlechte Spiele verschmerzen: »Ich kann mit Niederlagen umgehen, wenn ich merke, dass die Mannschaft alles gegeben hat«. Alles gaben auch die »Balance Girls« unter der Leitung von Clarissa Bohner und Caroline Weh von der TG Welschingen am Schwebebalken, die die Verleihung der Anerkennungs- und Sportpreise umrahmten. Den Sonderpreis für überragende Leistungen des Schiedsrichters im Bereich Tischtennis auf Verbandsebene und internationaler Ebene erhielt Jürgen Schödel (wohnhaft in Welschingen).

Folgende Sportler/innen erhielten einen Sportpreis:

Andrea Schödel (Tischtennisverein Gärtringen), Fabienne Kunz (Golfclub Donaueschingen), Rebecca Grote (RMSV Edelweiss 1899 Aach), Daniel Wendler (Motorsportclub Steißlingen), André Eberhardt-Fonsecca (VeloClub Singen Hohentwiel), Frank Schilling und Jonas Heggemann (Sportschützenverein Welschingen), das Handballteam (Marie Gütthlin, Ann-Kathrin Kaiser, Mona Hildebrand, Ayleen Uysal, Zerda Koc, Sarah-Maria Glavan, Yasmina Zepf, Lara Amann, Leonie Dreher, Nele Ohm) und die Turnerinnen (Annalena Zipfel, Selina Meßmer, Vivien Krause, Emilia Mutzel, Annalena Wick, Mara Peschel, Lia Ponto) des Anne-Frank-Schulverbands, Sabrina Strötzel, Hanna Komin, Luzia Herzig, Simon Schiller, Kai Anderlik, Thomas Kamenzin, Florian Bohner, Jan Anderlik und Andreas Scheible (TV Engen, Leichtathletik), die U17-Juniorinnen des Hegauer FV und das Frauen-Team 1 des Hegauer FV.

Folgende Sportler/innen erhielten einen Anerkennungspreis:

Pierre Pichler (Motorsportclub Emmingen-Liptingen), Miriam Herzig (TV Überlingen), Milena Miller, Elena Janowicz, Pascale Speck, Maren Singer, Olivia Brass und Magdalena Meßmer (TV Engen, Leichtathletik)

Sonderpreis: Jürgen Schödel (Schiedsrichter Tischtennis)

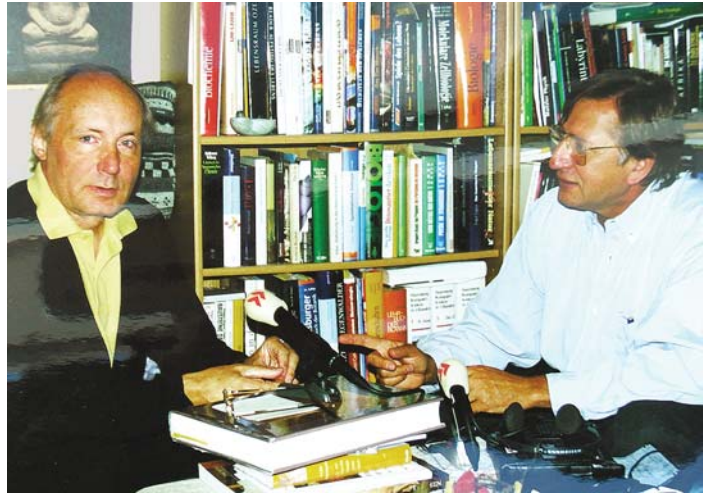
Einen Sportpreis für Sportler ab der 10. Ehrung erhielten: Luzia Herzig/12. Ehrung, Andreas Scheible/14. Ehrung (TV Engen, Leichtathletik) und Luisa Radice/11. Ehrung (Hegauer FV).

Was Martin Luther wirklich wollte

Eugen Drewermann
am Freitag zu Gast in Engen

Engen. Der Reformator Martin Luther hat Deutschland und das Christentum verändert wie kaum ein anderer. Der bekannte Paderborner Theologe und Psychotherapeut Dr. Eugen Drewermann hat sich mit dem Reformator Martin Luther intensiv auseinandergesetzt. Im Gespräch mit dem Publizisten Jürgen Hoeren erläutert er am kommenden Freitag, 17. März, um 19.30 Uhr in der Evangelischen Auferstehungskirche Engen, Hewenstraße, was Martin Luther in seiner Zeit bewirkte und was er den Menschen heute immer noch zu sagen hat. Dabei stellen die Autoren ihr neu erschienen Buch zum Reformationsjubiläum »Luther wollte mehr« vor.

Der Reformator Martin Luther hatte den Mut, die Missstände in der katholischen Kirche beim Namen zu nennen. Die Kirche war korrumpiert, der Klerus weitgehend verdorben, das Papsttum verweltlicht. Die Beschlüsse des Konzils von Konstanz (1414-1418) waren nicht ernst genommen und nicht umgesetzt worden. Immer noch drehte sich in der Kirche sehr viel ums Geld, um den Ablasshandel, um satte Pfründe. Der Geist der Bibel, den Jan Hus auf dem Konzil zu Konstanz so konsequent eingefordert hatte und mit seinem Leben bezahlen musste, war nicht zu spüren. Martin Luther sah sich in der Tradition von Jan Hus und wollte die Kirche verändern, reformieren, neu ausrichten an der Botschaft Jesu. Er verstand sich nicht als Umstürzler oder Revolutionär. Was waren die großen Ziele des Augustinermönchs? Wo war er seiner Zeit voraus? Wie sind seine Gedanken und Ideen nach seinem Tod umgesetzt worden? Was wollte er wirklich? Blieb und bleibt die evangelische Kirche hinter den Ansprüchen Luthers zurück? Diese und weitere Fragen wird Eugen Drewermann im Gespräch mit dem Publizisten Jürgen Hoeren erläutern. **Karten** sind zu 10 Euro (Vorverkauf) und zu 12 Euro (Abendkasse) in Engen bei der Buchhandlung am Markt sowie bei Schreibwaren Körner und im Bürgerbüro Engen, Tel. 07733/502-215, -216 oder online www.stubengesellschaft-engen.de/reservationen erhältlich.



Am kommenden Freitag, 17. März, wird der Paderborner Theologe und Psychotherapeut Dr. Eugen Drewermann um 19.30 Uhr in der Evangelischen Auferstehungskirche Engen, Hewenstraße, im Gespräch mit dem Publizisten Jürgen Hoeren erläutern, was Martin Luther in seiner Zeit bewirkte und was er den Menschen heute immer noch zu sagen hat. Einlass in die Kirche ist ab 18.30 Uhr.

Initiative Bildungsstandort Engen Mitglieder- versammlung

Engen. Die »Initiative Bildungsstandort Engen«, Förderverein für alle Bildungseinrichtungen in Engen, lädt am Dienstag, 4. April, um 20 Uhr zu ihrer Mitgliederversammlung in die Mensa (UG) des Bildungszentrums ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch Neuwahlen. Jedes Mitglied kann Ergänzungen der Tagesordnung bis spätestens 28. März beantragen.



Wieder ein ganz besonderes Ereignis war die Sportlerehrung am vergangenen Freitagabend in der Engener Stadthalle: Acht Anerkennungspreise und 64 Sportpreise konnten Bürgermeister Johannes Moser und Ehrengast Jens Scheuer, Trainer der 1. Frauenmannschaft des SC Freiburg, vergeben. Bild: Rauser

Fleisch & Feines
aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

... Spring & Grill:
zum Frühlingss grillen ...

**Elsässer
Minutenspieße**
... zartes Rindfleisch,
kräftige Kräuter - herrlich fein
100 g **1,85 €**

Gyros-Täschle
... fein gefüllt - und unsere
leckere Tzatziki gibt's wieder dazu
100 g **1,49 €**

**Eingelegtes
Nackensteak**
... in unserer hausgemachten
Pfeffermarinade
100 g **0,99 €**

Pizzagriller
... feinwürzig mit Paprika, Käse,
Salami und Champignons
100 g **1,19 €**

Bratwurstschnecke
... saftig lecker - unsere
hausgemachte Bratwurst
100 g **1,25 €**

Lamm-Cevapcici
... mit frischem Knoblauch und
frischen Kräutern
100 g **1,29 €**

... probieren Sie mal:
**Bärlauch-Zitronen-
Hähnchen**
... auch vom Grill ein Genuss

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch**

Kräuter mit Kindern erleben

Naturfreundejugend Baden bietet Lehrgänge und Seminare an

Hegau. Die Naturfreundejugend bietet Seminare und Lehrgänge für Natur-Interessierte und Menschen, die mit Kindern arbeiten, an. Das nächste Seminar findet vom 5. bis 7. Mai mit dem Thema »Wildkräuter mit Kindern erleben« an. Bei diesem Seminar werden vielfältige Möglichkeiten erlernt, Kindern heimische Wildpflanzen näher zu bringen. Das Kochen mit Kräutern, Heilpflanzen und das Basteln mit Wildpflanzen sind Teile des Seminars, in dem auch Einsteigern der Umgang mit wilden Pflanzen näher gebracht wird. Das Seminar kann als Teil der »Juleica«-Ausbildung genutzt werden. Das Seminar beginnt am Freitagabend und endet am Sonntagmittag. An dem Seminar können Mitglieder der Naturfreundejugend und Nichtmitglieder teilnehmen. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro für Mitglieder und 35 Euro für Nichtmitglieder der Naturfreunde. Darin sind die Referentenkosten, Unterbringung und Verpflegung enthalten. Infos und Anmeldung unter Naturfreundejugend Baden, Radolfzeller Straße 1, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/8237726 oder Tel. 0157/58464592, info@naturfreundejugend-baden.de, www.naturfreundejugend-baden.de.



Ferienbetreuung 2017

Schulferien sind

Osterferien:	10.04. bis 21.04.2017
Pfingstferien:	05.06. bis 16.06.2017
Sommerferien:	27.07. bis 08.09.2017
Herbstferien:	30.10. bis 03.11.2017



Bitte nehmen Sie die verbindliche Anmeldung direkt in der jeweiligen Kindertageseinrichtung vor.

Liebe Eltern von Kindergarten- und Grundschulkindern,

auch im Jahr 2017 können wir in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien eine Ferienbetreuung von Kindergarten- und Grundschulkindern (1. bis 4. Klasse) für **berufstätige Eltern** anbieten. In jeder beteiligten Einrichtung können im Rahmen des normalen Kindergartenangebots (Tagesablauf) täglich maximal bis zu 10 Kinder betreut werden, solange in den einzelnen Kindertageseinrichtungen freie Kapazitäten vorhanden sind.

Damit die Planung in den einzelnen Einrichtungen rechtzeitig erfolgen kann, sind die **Anmeldungen bis spätestens 2 Wochen vor Ferienbeginn vorzunehmen**. Eine Anmeldung ist verbindlich und kann nicht zurückgezogen werden.

Eine Ferienbetreuung kann in den Kindergärten Anselfingen, Welschingen, St. Martin, St. Wolfgang und dem Kinderhaus Glockenziel angeboten werden. Aufgrund der Belegungsentwicklung und Tagesbetreuung im Kinderhaus Glockenziel kann dort nur teilweise eine eingeschränkte Betreuung nach Absprache angeboten werden.

Die Kosten belaufen sich pro Kind und angefangener Woche auf 30 Euro für die Betreuung in Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten oder Halbtagesgruppen und 60 Euro für eine Betreuung in Regelgruppen und Ganztagesgruppen. Eine tageweise Nutzung der Ferienbetreuung in den einzelnen Einrichtungen kann aus erzieherischen und organisatorischen Gründen nicht angeboten werden. Falls Betreuungszeiten infolge Krankheit des Kindes oder aus sonstigen Gründen nicht genutzt werden können, führt dies nicht zu einer Minderung bzw. Erstattung der Kostenpauschale. Auskunft erteilen auch Heike Kunle, Telefon 07733 502-248, E-Mail: HKunle@engen.de und Martina Berner, Telefon 07733 502-217, E-Mail: MBerner@engen.de, Hauptstraße 13 (Blaues Haus).

Kinderbetreuung in den Oster-, Pfingst-, Sommer- u. Herbstferien

Folgende Termine können angeboten werden:

Kindergarten Sonnenuhr:

Osterferien: 10.04. - 12.04. und 18.04. - 21.04.
Pfingstferien: 06.06. - 09.06. und 12.06. - 14.06.
Sommerferien: 31.07. - 03.08. und 29.08. - 08.09.
Herbstferien: 02./03.11.

Kindergarten Anselfingen:

Osterferien: 10.04. - 13.04. und 18.04. - 21.04.
Pfingstferien: 12.06. - 16.06.
Sommerferien: 31.07. - 04.08. und 29.08. - 08.09.
Herbstferien: keine

Kindergarten Welschingen:

Osterferien: 10.04. - 13.04. und 18.04. - 21.04.
Pfingstferien: 12.06. - 14.06.
Sommerferien: 31.07. - 11.08. und 05.09. - 08.09.
Herbstferien: 02./03.11.

Kinderhaus Glockenziel:

Osterferien: 10.04. - 13.04. und 18.04. - 21.04. auf Anfrage!
Pfingstferien: 06.06. - 09.06. und 12.06. - 16.06.
Sommerferien: 22.08. - 08.09.
Herbstferien: 02./03.11.

Kindergarten St. Martin:

Osterferien: 10.04. - 12.04. und 18.04. - 21.04.
Pfingstferien: 06.06. - 09.06. und 12.06. - 16.06.
Sommerferien: 31.07. - 03.08. und 28.08. - 08.09.
Herbstferien: 02./03.11.

Kindergarten St. Wolfgang:

Osterferien: 10.04. - 13.04. und 18.04. - 21.04.
Pfingstferien: 06.06. - 09.06. und 12.06. - 14.06.
Sommerferien: 31.07. - 03.08. und 29.08. - 08.09.
Herbstferien: 02./03.11.



Musikschule Engen Musikalische Früherziehung

Engen. Die Musikschule Engen bietet ab April 2017 wieder einen neuen Früherziehungskurs für Kinder im Alter zwischen vier und sechs Jahren an.

Für Kinder dieses Alters wird der Musikunterricht auf spielerische Weise aufgebaut: Sie singen, bewegen sich zur Musik und lernen genau hinzuhören.

Das elementare Instrumentalspiel und leichte Notation auf dem Zweiliniensystem werden ebenfalls erlernt.

Eine kostenlose Schnupperstunde wird am Freitag, 17. März, um 15.30 Uhr in den Räumen der Musikschule, Klostersgasse 15, angeboten. Der Kurs wird dann ebenfalls zur gleichen Zeit freitags stattfinden.

Infos und Anmeldung zur Schnupperstunde unter Tel. 07733/501888.

Am diesjährigen 19. Neubürgertreff nahmen mehr als 70 Personen gerne das Angebot der Stadt an, sich im Städtischen Museum Engen + Galerie über die Stadtverwaltung und weitere Angebote in Engen und den acht Ortsteilen zu informieren. »Mit diesem jährlich stattfindenden Empfang möchten wir in direkten Kontakt zu unseren Neubürgern treten und ihnen helfen, sich noch besser einzuleben«, erklärte Bürgermeister Johannes Moser. Hauptamtsleiter Patrick Stärk, Bauverwaltungsleiterin Heike Bezikofer, Kämmerer Benjamin Mors und der Geschäftsführer der Stadtwerke Engen GmbH, Peter Sartena, stellten ihre Arbeitsbereiche vor. Anschließend wurden die Bürgersfrau, Brigitte Meßmer, und der Nachtwächter, Manfred Seidler, von Bürgermeister Johannes Moser begrüßt. Die Neubürger wurden daraufhin von der Bürgersfrau und dem Nachtwächter durch die historische Altstadt geführt. Die Neubürger folgten sehr interessiert der besonderen Führung durch die Gassen.

Bild: Stadt Engen

Stubengesellschaft

Heute Lohmann-Lesung

Engen. Zu einer Lesung mit Detlef Lohmann und Ulrich Lohmann aus ihrem gemeinsamen Buch »... und heute leg ich los« lädt die Stubengesellschaft Engen heute, Mittwoch, 15. März, um 19 Uhr in die Räume der Firma allsafe Jungfalk, Gerwigstraße 31 in Engen, ein. Der Eintritt ist frei, Platzreservierungen sind im Bürgerbüro unter Tel. 07733/502-215 und -216 oder unter www.stubengesellschaft-engen.de/reservierungen möglich.

Nach der Auszeichnung seines Erstlingswerks »... und mit tags geh ich heim« auf der Frankfurter Buchmesse zum »Managementbuch des Jahres 2012« war für den Engener Unternehmer Detlef Lohmann das Thema Arbeitswelt und Mitarbeitermotivation noch lange nicht abgearbeitet. Im Dialog mit seinem Bruder Dr. Ulrich Lohmann stellt Detlef Lohmann die gemeinsamen Ideen und gemachten Erfahrungen in ihrer Arbeitswelt, der Firma allsafe Jungfalk, vor.

Hohenhewenchor

Jahreshaupt- versammlung

Welschingen. Der Hohenhewenchor Welschingen lädt morgen, Donnerstag, 16. März, um 20 Uhr alle Mitglieder, Freunde und Vertreter der örtlichen Vereine sowie Vertreter der Stadtverwaltung ins Schützenhaus in Welschingen zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Neben dem Rück- und Ausblick stehen Wahlen und Ehrungen auf der Tagesordnung.

MGV Stetten

Jahreshaupt- versammlung

Stetten. Am Montag, 20. März, findet um 20 Uhr im Gasthaus Sonne die Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins »Treu deutschem Lied Stetten« statt. Neben den verschiedenen Berichten stehen auf der Tagesordnung auch Ehrungen.

Alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins sind dazu herzlich eingeladen.

Angebot von Do., 16.03. bis Mi., 22.03.2017

Schw.hals - mager, auch als Steak gesch.	100 g	-,99 €
Paprikalyoner - mit viel frischem Paprika	100 g	-,99 €
Servela - knackig frisch	100 g	-,89 €
Tettninger Rahmkäse, 50 % Fett i. Tr.	100 g	1,19 €

Wochenendknüller Do., 16.03. - Sa., 18.03.17

Frische Putenbrust - Schnitzel, Geschnetzeltes, fertige Pfanne, Rouladen oder Braten	100 g	nur 1,09 €
--	-------	------------

Voranzeige: Wir feiern am So., 02.04.2017 unser
100-jähriges Jubiläum
mit einem Tag der offenen Metzgerei.
Weitere Infos unter www.roesch-metzgerei.de

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 16.03. Zartes Hähnchenbrustfilet, Paprika gefüllt mit Hackfleisch, Ofenkartoffeln, Teigwaren, Blumenkohl, Salatauswahl
Fr., 17.03. Schinken-Sahne-Soße, Wildschweinragout, Spagetti, Herzoginkartoffeln, Mischgemüse, Salatausw.
Mo., 20.03. Würziger Zigeunertopf, Currywurst, Pommes, Butterreis, Rosenkohl, Salatauswahl
Di., 21.03. Deftige Kutteln, Kohlroulade, Rösti, Kartoffelpüree, Speckbohnen, Salatauswahl
Mi., 22.03. Gulasch, pan. Schw.Schnitzel, Kroketten, Petersilienkartoffeln, Schwarzwurzeln, Salatauswahl

Super-Knüller am Dienstag, 21.03.2017

Fleischkäsebrät	100 g	nur -,89 €
z. selber backen - auch m. Zwiebeln		

Feinkostmetzgerei

Rösch
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 - 84 26
Mobil 0171 - 125 39 96
mail@roesch-metzgerei.de
www.roesch-metzgerei.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

Viel Musik, Kapellentausch und ein durchweg gelungenes Programm

Blasmusikfans kamen beim Bezirksmusikfest des Bezirks Hohenhewen im Blasmusikverband Hegau-Bodensee auf ihre Kosten

Engen hol. Kein »Kräftemessen« der Kapellen, sondern ein buntes unterhaltsames Gemeinschaftskonzert mit beeindruckendem Schlusspunkt und einem Schmankerl zum Ausklang - das war das Bezirksmusikfest, das am vergangenen Samstag in der Neuen Stadthalle stattfand und vom Musikverein Anselmingen ausgerichtet wurde. »Ein ähnliches Konzert wurde vor einigen Jahren in Schlatt unter Krähen ausgerichtet«, erzählte die Vorsitzende des MV Anselmingen, Anja Futterer, vor dem Konzert. »Wir haben das aufgegriffen, weil dann auch die Musiker und Dirigenten der einzelnen Vereine Gelegenheit haben, miteinander zu spielen«.

So wurden vor Beginn des Fests fünf »Spontankapellen« zusammengewürfelt. Per Los wurde jeder Musiker einer Kapelle beziehungsweise einem Dirigenten - diese waren Roland Weckerle (MV Barga), Andreas Beck (MV Ehingen), Florian Dold (Interims-Dirigent bei der Stadtmusik Engen), Heiko Post (MV Neuhausen) und Jasmin Beck (Jugenddirigentin Ehingen) - zugeteilt.

So fanden sich für jeden Dirigenten die Musikerinnen und Musiker in neuer Zusammensetzung auf der Bühne ein. Ein buntes Bild boten die zusammengewürfelten roten, braunen, blauen und grauen Musikersgewänder und konterkarierten damit den Begriff »Uniform«. Blasmusikklassiker wie »Musik ist Trumpf«, Viva la Vida«, den »Fliegermarsch«, Polkas, Märsche und Partyhits wie »Sweet Caroline« oder »James Last Golden Hits«, wie sie jeder Verein im Repertoire hat, standen auf der Songliste. Von den Dirigenten wurde die Herausforderung sehr gut gemeistert. Ohne einige kurze Anweisungen ging es zwar nicht, und es gab auch kleine Pannen - doch ein im Eifer verlängertes Schlagzeugsolo, ein »Verspieler« oder ein verlegtes

Notenblatt lockerten die Stimmung schnell auf. Schließlich stand hier der Spaß für alle, die Blasmusik lieben und selbst musizieren, im Vordergrund, und die meisten Musikerinnen und Musiker kennen sich seit Jahren. Waren die Lose mal nicht glücklich gefallen - so fehlten Dirigent Heiko Post zwei Tuba-Spieler - so wurden sie nach Aufruf ans Publikum spontan geschlossen.

Florian Dold, der zurzeit als Interimsdirigent die Stadtmusik Engen musikalisch leitet, bewies mit dem überzeugenden Auftritt »seiner« Spontankapelle sein großes Talent als musikalischer Leiter. Er war es denn auch, der den »Flashmob« dirigierte: Dafür wurde die Bühne kurzerhand in den Saal verlegt, Notenständer hinuntergereicht, und dann durfte jeder Musiker, der Lust hatte, mitspielen: »Flashlights« und »Dem Land Tirol« standen unter anderem auf den Notenblättern.

Aus Tirol kam auch der gelun-

gene Schlusspunkt des Bezirksmusikfests, bei dem die Blasmusikfreunde voll auf ihre Kosten kamen: Mit »Viera Blech«, einem Ensemble von Musikern aus Tirol, gab es Blasmusik vom Feinsten »auf die Ohren«. Mit viel Humor führte Leiter Martin Scharnagel durchs Programm, das vom unverwechselbaren

Stil und dem hohen musikalischen Niveau der Musiker geprägt war. Eine von Scharnagel komponierte Polka gehört übrigens zum Standardrepertoire vieler Blasmusikkapellen: Sie heißt »Von Freund zu Freund« - ein Titel, der auch das Motto des Bezirksmusikfestabends hätte sein können.



Blasmusik der Spitzenklasse gab es von der Tiroler Formation »Viera Blech«, die das Publikum in der Stadthalle zum Ausklang des Samstagabends unterhielt.



Runter von der Bühne, rein ins Publikum: Unter der Leitung von Dirigent Florian Dold spielten Musikerinnen und Musiker von den Musikvereinen Zimmerholz, Barga, Welschingen, Mühlhausen, Ehingen, Schlatt unter Krähen, Immendingen und Hattingen zu einem großen Finale auf. Bilder: Rauser

»Ida Kerkovius - Im Herzen der Farbe«

Am 26. März Eröffnung der Sonderausstellung
im Städtischen Museum Engen + Galerie

Engen. Am Sonntag, 26. März, 11.30 Uhr, wird die Sonderausstellung »Ida Kerkovius - Im Herzen der Farbe« im Städtischen Museum Engen + Galerie eröffnet. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Johannes Moser führt Museumsleiter Dr. Velten Wagner in die Ausstellung ein. Die Kunsthistorikerin Dr. Ursula Reinhardt berichtet über ihre persönlichen Erinnerungen an die Künstlerin. Die musikalische Begleitung übernimmt der Cellist Ken-Wassim Ubukata.

Ida Kerkovius (1879 bis 1970) wurde berühmt durch ihre farbenprächtigen Blumenbilder, Reisepastelle und »freien Fantasien«, die bis heute an Faszination nicht verloren haben. Das Städtische Museum Engen zeigt nun einen Überblick zu Ida Kerkovius in einer speziell konzipierten Sonderausstellung: insgesamt 80 ausgesuchte Ölbilder, Pastelle und Zeichnungen von 29 zumeist privaten Leihgebern.

Ida Kerkovius war Schülerin Adolf Hölzels an der Stuttgarter Akademie und gehörte, wie ihre berühmten Kollegen Willi Baumeister und Oskar Schlemmer, zur Avantgarde der deutschen Kunst. In Stuttgart verbrachte sie die längste Zeit ihres Lebens, von hier ging sie auf Reisen, unter anderem nach S. Angelo auf Ischia, in die Bretagne und nach Norwegen, und malte ihre farbtintensiven Reisepastelle - hier musste sie aber auch die dunkle Zeit des Nationalsozialismus und die Zerstörung ihres Ateliers im Bombenhagel des Zweiten Weltkriegs erleben. Von 1920 bis 1923 studierte sie am Bauhaus in Weimar, wo sie sich die Kunstlehren von Johannes Itten, Wassily Kandinsky und Paul Klee aneignete und das sie als reife, autonome Künstlerin verließ.

Als die in Riga geborene Künstlerin, hochbetagt und

hochgeehrt, in ihrer Wahlheimat Stuttgart starb, endete eine Epoche. Da war die kleine Dame mit den blauen Augen als letzte Vertreterin der Moderne bereits zur Legende geworden. Kerkovius, die Zauberin der Farbe, hat als besonderes Merkmal ihrer Kunst eine die Seele des Menschen berührende, emotionale Bildsprache hervorgebracht.

Die Ausstellung greift den offenen, zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion angesiedelten Werkcharakter von Kerkovius auf und lässt die Bilder in speziell aufeinander abgestimmte Dialoge treten. Die schöpferische Intelligenz ihrer Bildsprache, das Sprühende und Inspirierende ihres Schaffens wird auf diese Weise unmittelbar erkennbar und erlebbar.

Neben assoziativen Werkgruppen werden die für Kerkovius charakteristischen Sujets »Reisebilder« und »Stilleben« sowie speziellere Themen wie »Zirkusbilder« und »Kinderkunst« gezeigt. Das Thema »Kinderkunst« - die für die Moderne so einflussreiche Rezeption kindlicher Bildwerke - wird mit Blick auf Paul Klee im Ausstellungskatalog ausführlich behandelt.

In einem Dokumentarfilm von 1966 stellt sich die Künstlerin selbst vor - auf einer Reise nach Venedig.



Ida Kerkovius, Verkündigung, 1932, Kunstmuseum Stuttgart.
Foto: Kunstmuseum Stuttgart

**CHRISTA'S
HAAR GALERIE**

NEUERÖFFNUNG
Samstag, 25. März 2017 um 11 Uhr
Hauptstr. 34 | 78259 Mühlhausen/Ehingen | 07733-9399996

Informationen zur Sonderausstellung 2017

28. März bis 30. Juli 2017

Öffnungszeiten: Di-Fr 14 bis 17 Uhr; Sa, So 11 bis 18 Uhr.

Eintritt: 6 Euro/ermäßigt 5 Euro

Weitere Informationen zur Ausstellung
unter www.engen.de

Städtisches Museum Engen + Galerie, Klostersgasse 19,
78234 Engen, Tel. 07733/502-211; Fax 07733/502-281;
rathaus@engen.de

Fahrschule Uwe Schaller Oster spezial

Intensivkurs

Beginn: 8. April 2017

Führerschein Theorie in wenigen Tagen

Sichert Euch frühzeitig Euren Platz!

Tel. 0 77 39 / 92 86 77

01 60 / 90 72 62 73

Schlatt am Randen, Büßlingerstraße 2

Fahrschule behält Durchführung vor! (Teilnehmerzahl)

Weitere Informationen unter: www.fahrschule-schaller.de

Bestens auf 150er-Jubiläum vorbereitet

Feuerspritze und Gerätehaus in Welschingen glänzen,
das neue Fahrzeug ist ausgebaut, die historischen Uniformen sind geschneidert

Welschingen her. Ein ausgesprochen arbeitsreiches Jahr hat die Welschinger Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen hinter sich und nicht weniger arbeitsintensive Monate vor sich, stehen doch große Ereignisse an: Aus Anlass ihres 150-jährigen Bestehens plant die Welschinger Wehr eine ganze Reihe von Veranstaltungen zum Jubiläum, darunter am 24./25. Juni den großen »Landeswettbewerb für Historische Handdruck-Feuerspritzen Baden-Württemberg« mit verschiedensten Wettkämpfen, einer großen historischen Schauübung und einem Stimmungsabend mit der Partyband »Herz Ass«.

Anhand von Fotos präsentierte Schriftführer Alexander de Monte einen kurzweiligen **Rückblick** auf das Jahr 2016, das von vielerlei feuerwehrtechnischen, aber auch kameradschaftlichen Aktivitäten geprägt war. Bei fünfzehn Einsätzen, darunter vier Großeinsätze bei einem Werkstattbrand im Welschinger Industriegebiet, zwei Gebäudebränden in Anselfingen und Welschingen sowie bei einem Unwetter in Engen, waren die insgesamt 43 aktiven Welschinger Wehrmänner gefordert und bewiesen, dass sie ihr Metier beherrschen und sich die zahlreichen Proben bezahlt machen, die vom Löschangriff über theoretischen Unterricht bis zur technischen Hilfeleistung reichen. Mit einem Probenbesuch von 71 Prozent war Abteilungskommandant Markus Ziegler zwar »nicht so ganz« zufrieden, konnte aber mit Bastian Heim, Elmar Heiß, Thomas Sauter und Marcel Wehrle doch vier Wehrmänner für hundertprozentigen Probenbesuch auszeichnen, neun Kameraden wiesen lediglich eine Fehlprobe auf.

Neben den Einsätzen und Proben bestimmten bei der Welschinger Wehr vor allem die Restaurierung der Historischen Spritze, die **Beschaffung und der bedarfsgerechte Ausbau des neuen MTW mit Anhänger** (rund 160 Ar-

beitsstunden), die Restaurierung des Welschinger Feuerwehrgerätehauses sowie die Beschaffung von historischen Uniformen das vergangene Jahr. Allein die Zahl der Arbeitsstunden für die **Spritzenrestaurierung** in den Jahren 2015 und 2016 bezifferte Markus Ziegler auf mindestens 260 Stunden und richtete Worte der Anerkennung an Martin Truckenbrod und Roland Meßmer, die »zwei Jahre lang fast jeden Montag daran gearbeitet haben«.

Bei der nach 40 Jahren dringend notwendigen **Renovierung des Gerätehauses** mit Flachdacherneuerung, Toreinbau sowie dem Innenanstrich und der Erneuerung der Fassade sei von der Wehr eine Eigenleistung von rund 60 Stunden erbracht worden, betonte der Abteilungskommandant. Für die Unterstützung bei dieser Maßnahme sowie bei der Beschaffung des MTW richtete Ziegler einen ebenso herzlichen Dank an die Stadt Engen wie an Gesamtkommandant Dieter Fahr und seinen Vorgänger Thomas Maier und lobte die »harmonische und in großem Einvernehmen erfolgte Abwicklung«. Das Konzept der Welschinger Wehr, die **Beschaffung der 15 historischen Uniformen** (6.140 Euro) sowie die Kosten für Werbung (2.180 Euro) für die Jubiläumsveranstaltungen über Spenden zu generieren,

sei »voll aufgegangen«, so Ziegler. »Wir haben bei der Geschäftswelt sehr gute Resonanz und große Unterstützung erfahren«, dankte er Spendern wie »Spendenwerbern«.

Um ihre Einsatzfähigkeit am Tag sicherzustellen, beschreitet die FFW Welschingen ganz neue Wege und nahm mit Benjamin Staudinger von der Feuerwehr Emmingen-Liptingen und Maximilian Engesser von der Feuerwehr Überlingen zwei sehr gut ausgebildete Wehrmänner auf, die bei Fahrzeugbau Honold in Welschingen tätig und dadurch tagsüber verfügbar sind.

Eine ganze Menge Lob konnte **Gesamtkommandant Dieter Fahr** der Welschinger Wehr aussprechen. So dankte er nicht nur für die tatkräftige Un-

terstützung bei den vier Großeinsätzen und für den professionellen Ausbau des MTW, sondern zeigte sich auch begeistert vom renovierten Feuerwehrgerätehaus. »Das Gebäude sieht aus wie neu, und alle, die daran mitgearbeitet haben, dürfen stolz sein«, würdigte auch **Bürgermeister Johannes Moser**. Er zeigte sich beeindruckt von den Berichten über das arbeitsintensive Jahr 2016 und sprach den Wehrmännern seinen Dank für ihr großartiges ehrenamtliches Engagement aus. »Auch die Wirtschaft steht stark hinter der Feuerwehr«, betonte Moser, das zeige sich nicht nur am Ergebnis der Spendenaktion, sondern auch an Firmen, die ihre Mitarbeiter problemlos für Feuerwehreinsätze freistellten.

Veranstaltungen zum Jubiläum

Samstag, 25. März,

16 Uhr Kreisverbandsversammlung des Landkreises Konstanz

Samstag, 20. Mai,

18 Uhr Fahrzeugeinweihung/Übergabe des MTW mit Anhänger

19.30 Uhr Jubiläumsabend in der Hohenhewenhalle

Samstag/Sonntag, 24./25. Juni,

27. Landeswettbewerb für Historische Handdruck-Feuerspritzen Baden-Württemberg um den Wanderpokal unter der Schirmherrschaft Seiner Königlichen Hoheit Max Markgraf von Baden

Samstag, 21. Oktober,

15.30 Uhr Hauptprobe, anschließend öffentlicher Abschluss des Jubiläumsjahres im Gerätehaus

Alles rund ums Jubiläum unter www.ffw-welschingen.de.



brachat & schönle KG
» land- und gartentechnik «

Frühjahrsausstellung 2017

18. + 19. März 2017
10:00 bis 17:00 Uhr

Unser Highlight am Sonntag:



ab 12:00 Uhr Musik mit dem
Musikverein Schlatt a. Randen

Brachat & Schönlé KG · Gewerbestraße 20 · 78244 Gottmadingen



Das Silberne Leistungsabzeichen holten sich im August 2016 beim Kreisfeuerwehrtag in Singen die »Welschinger Silberjungs« (von links) Bastian Heim, Steffen Ziegler (Gruppenführer), Marcel Wehrle, Ingo Milke, Tobias Wick, Mike Nutz, Dominik Bayer und Mathias Kenner (Gruppenführer). Unterstützt wurden sie von Maschinist Sven Wikenhauser und zwei Feuerwehrkameraden aus Engen.

Bild: Hering

Förderverein Stadtbibliothek Engen Mitglieder- versammlung

Engen. Der Vorstand des Fördervereins der Stadtbibliothek Engen lädt am Montag, 3. April, um 20 Uhr, alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung in die Stadtbibliothek Engen, Hauptstraße 8 ein.

Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten die Entlastung des Vorstands, die Wahl des neuen Vorstands für die nächsten zwei Jahre, der Blick auf das Jahr 2017 mit Weiterentwicklung der Bibliothek und deren Unterstützung durch den Förderverein sowie das soziale Engagement des Vereins.

Anträge und Ergänzungen zur Tagesordnung bitte bis 20. März einreichen.

Patentinformation und Technologieberatung

Sprechstunde für Unternehmer
und Erfinder am 22. März in Engen

Engen. Die Stadt Engen und der Regionale Wirtschaftsförderverein Hegau bieten am Mittwoch, 22. März, von 14 bis 18 Uhr, eine kostenfreie Sprechstunde zu den Themen Patentrecherche und Technologietransfer an im Blauen Haus (Hauptstraße 13, zweites Obergeschoss). Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmer, Mitarbeiter von Entwicklungsabteilungen und Erfinder, die sich einen Überblick über Patente, neue Produkte und aktuelle technische Entwicklungen verschaffen wollen. Zur Terminkoordinierung ist eine Anmeldung bis 20. März erforderlich.

Wie kann man eigene Entwicklungsvorhaben optimal und zukunftsgerichtet gestalten? Wo bekommt man Anregungen für neue Ideen, eigene Entwicklungen und neue Technologien? In Einzelgesprächen informiert Dipl.-Ing. Edgar Richter über die richtige Vorgehensweise und die optimale Recherchetechnik, um sich selbst einen guten Überblick über aktuelle technische Entwicklungen zu verschaffen. Im Rahmen der individuellen Beratung lernen die Teilnehmer anhand der jeweiligen speziellen Fragestellung, wie man qualifizierte Recherchen selbst durchführen kann. Zur Anwendung kommen unter anderem frei zugängliche Internet-Suchmaschinen, technische Fachdatenbanken, kostenlose Datenbanken zur Patentliteratur des Deutschen und Europäischen Patentamtes sowie professionelle Patentdatenbanken mit weltweitem Datenbestand. Weitere Informationen und Anmeldungen bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Engen, Telefon 07733/502-212, Pfreisleben@engen.de.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Für uns alle ist
Versorgungssicherheit eine
Selbstverständlichkeit. Wie
angenehm,
dass sich meine
Stadtwerke
genau darum
kümmern.

Fabian Schoch
Zerspanungsmechaniker



**STADTWERKE
ENGEN**

Unser oberstes Ziel ist die optimale Versorgung mit Trinkwasser, Energie und Telekommunikation. Unser Handeln geht weit darüber hinaus. Vor Ort investieren wir in eine zukunftsgerichtete Infrastruktur, in die Sicherung von Arbeitsplätzen und in innovative Technologien. Wir fördern Vereine und Institutionen in ihrem sportlichen, kulturellen und sozialen Engagement, denn die Stadtwerke Engen, das sind wir hier, wir alle.

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen

Telefon (07733) 9480-0
www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de

Tablets können Vorlesen und Zuwendung nicht ersetzen

Rückblick auf 15 Jahre Stadtbibliothek Engen
sowie Zahlen, Daten und Fakten aus dem Jahr 2016

Engen her. »Von der kleinen Bibliothek mit Wohnzimmeratmosphäre hat sich die Stadtbibliothek nicht nur räumlich in den vergangenen 15 Jahren entwickelt. Wo früher ausschließlich Kinder und Jugendliche Lesestoff fanden, gibt es nun Medien für jedes Alter zu entdecken«, stellte das Leitungsteam der Stadtbibliothek Engen aus Judith Maier-Hagen und Bärbel Oetken dem Jahresbericht 2016 in der jüngsten Sitzung des Verwaltungs-, Kultur- und Sozial-Ausschusses voran und ließ Zahlen sprechen: »Die Entleihungen haben sich vervierfacht, es gibt dreimal so viele Veranstaltungen wie 2001, und aus den anfänglich 1.000 Medien sind rund 17.000 geworden«. Die Ausleihfrequenz im vergangenen Jahr stieg um 7,5 Prozent auf 59.447 Ausleihen, 3.273 Onleihe-Medieneinheiten mit eingerechnet. Der Anteil der Onleihe an der Gesamtausleihe beträgt mittlerweile 5,5 Prozent. Dank der zahlreichen Geburtstagsereignisse beteiligte sich die Stadtbibliothek mit 62 Veranstaltungen am kulturellen Leben der Stadt Engen.

Auf 17.311 Medieneinheiten (Vorjahr: 16.690) wuchs der Bestand der Stadtbibliothek im Jahr 2016 an. 1.645 Medieneinheiten (ME) wurden ausgeschieden und durch 2.272 neue ME ersetzt. Aufgrund des Leserbedarfs wuchs vor allem der Kinderbuchbestand, aber auch der Romanbereich. Besonders der Belletristik- und der Kinderbereich erreichten hohe Ausleihzahlen und würden deshalb ständig mit neuen Medien bestückt, so die beiden Bibliothekarinnen. Kinderkassetten und CD-Roms seien im Kinderbereich komplett aussortiert worden. Zunehmend an Bedeutung abnahmen auch der Sachbuchbereich sowie die Musik-CDs. »Hier greifen die Veränderungen auf dem Markt durch Streaming-Dienste und Internetangebote, deshalb wird das Angebot hier sukzessive reduziert«, kündigte das Leitungsteam an. Innerhalb des Onlei-

he-Verbundes Hegau-Bodensee, der die Bibliotheken in Singen, Konstanz, Radolfzell, Stockach und Engen umfasst, wurden von der Stadtbibliothek 284 digitale ME angeschafft, so dass der von Engen finanzierte Bestand in der Onleihe nun 871 ME zählt. Der Gesamtbestand des Verbundes beläuft sich mittlerweile auf 10.752 ME.

15.036 Euro wurden 2016 für physische Medien und 2.381 Euro für digitale Medien ausgegeben sowie rund 6.000 Euro für die insgesamt 62 hochwertigen Veranstaltungen, wobei davon 1.500 Euro dem Förderverein für Erwachsenenveranstaltungen und den Ausflug der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen zur Verfügung gestellt wurden. Vom Land wurde die Stadtbibliothek mit 465 Euro bezuschusst, der Förderverein unterstützte die Bibliothek 2016 mit einer Summe von 10.303 Euro für die Be-

schaffung neuer Medien, einer neuen Medienkiste und eines Laptops. Insgesamt betragen die von der Stadt Engen aufgebrauchten Mittel für die Stadtbibliothek inklusive Personalkosten 163.000 Euro. Eigene Einnahmen durch Jahresgebühren und Entleihgebühren erwirtschaftete die Stadtbibliothek 2016 in Höhe von 7.700 Euro.

733 reine Öffnungszeiten (Vorjahr: 699) verzeichnete die Stadtbibliothek im vergangenen Jahr, die Öffnungszeiten für Veranstaltungen mit eingerechnet.

Das Bibliothekspersonal besteht aus drei Teilzeitkräften, 19 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen in der Ausleihe sowie fünf VorlesepatInnen. Mit 1.096 liehen sich im Jahr 2016 etwas weniger aktive Leser Medien aus als im Vorjahr mit 1.109, dazu zählen 465 Kinder und 87 Senioren ab 60 Jahren. Jeder Leser deckte sich übers Jahr im Schnitt mit 54 Medien ein. 235 neue Leser, davon 75 Erwachsene, ließen sich erstmals einen Leseausweis ausstellen (Vorjahr: 272). »Auch ältere Menschen haben die Stadtbibliothek für sich entdeckt«, strichen Judith Maier-Hagen und Bärbel Oetken heraus. Das seit 2014 gewünschte W-LAN sei nun eingerichtet worden.

Mit dem Anbieter »Airfy« werde sicheres Surfen zum Nulltarif mit mitgebrachten mobilen Geräten möglich.

Eine Rekordzahl von insgesamt 2.672 Besuchern wiesen die 62 qualitativ hochwertigen Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche nach durchdachten, altersentsprechenden

Konzepten sowie für Erwachsene auf, wovon mehrere vom Förderverein organisiert oder mitorganisiert wurden. Auf sehr gute Resonanz stießen nach Aussage des Bibliotheksteams auch die Veranstaltungen zum Jubiläumsjahr, darunter die Reisedoku »Zwei nach Shanghai« mit den Hoepner-Zwillingen (200 Besucher), der literarisch-musikalische Abend mit dem Trio »Litera et musica«, das Kindertheater »Mama Muh« sowie der Science Slam mit dem Wissenschaftler Henning Beck unter dem Titel »Hirnrissig - die 20.5 größten Neuromythen« (144 Besucher).

An 21 Kindergarten- und Schulklassenführungen nahmen 334 Kinder teil, an sieben Autorenlesungen 387 Schüler. Mit der Grundschule Engen wurde im Sommer ein Kooperationsvertrag geschlossen, der vorsieht, dass jede Klasse zweimal im Laufe der Grundschulzeit die Bibliothek besucht. Die Bibliothek versorgt die Schule mit Medienkisten, organisiert Autorenlesungen und berät in Dingen der Leseförderung.

Für 2017 planen Judith Maier-Hagen und Bärbel Oetken unter anderem die Erstellung einer Broschüre mit allen Angeboten für Kindergärten und Schulen und die Überarbeitung des Bibliothekswerbeflyers, die Reduzierung des Sachbuchbestands zugunsten neuer Romane, die Fortsetzung der Erarbeitung dreier neuer Konzepte für Klassenführungen sowie wieder einen Sommerleseclub, Autorenbegegnungen, eine Janosch-Party, Kindertheater, Workshops, Kinderkino »und ganz viel mehr«.

Patent- und Technologieberatung



22. März, 14 bis 18 Uhr

- professionelle Patentrecherchen selbst durchführen
- Produktideen suchen und erkunden
- neue Markttrends recherchieren
- innovative Produkte aufspüren
- Neuentwicklungen in bestimmten Marktsegmenten beobachten

Dipl.-Ing. Edgar Richter berät Sie kostenlos in Engen, Hauptstraße 13 (Blaues Haus). Anmeldungen bis 20. März unter Tel. 07733/502-212 oder an PFreisleben@engen.de




Kundenbefragung der Stadtbibliothek Engen

Durchweg erfreuliche Ergebnisse erbrachte die Kundenbefragung, die im Januar vergangenen Jahres durchgeführt und von der Staatlichen Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen koordiniert wurde:

- 91 Prozent der Kunden kommen, um sich etwas auszulihen, 42 Prozent um zu stöbern und sich umzuschauen.
- 94 Prozent entleihen Medien aus dem Bereich Freizeit, Familie, Hobby, 21 Prozent für den Bereich Schule.
- 49 Prozent kommen einmal im Monat in die Bibliothek, 34 Prozent sogar mehrmals im Monat.
- 62 Prozent halten sich bis zu 30 Minuten in der Bibliothek auf, 28 Prozent bis zu einer Stunde.
- 95 Prozent der Kunden finden die Atmosphäre in der Bibliothek angenehm.
- 50 Prozent der Leser verbinden den Bibliotheksbesuch mit einem Einkauf, 47 Prozent kommen ausschließlich in die Bibliothek.
- 62 Prozent bewerten das Medienangebot als aktuell, 31 Prozent als sehr aktuell.
- 74 Prozent halten die Präsenz des Personals für sehr gut und 24 Prozent für gut.
- 86 Prozent beurteilen das Personal mit »sehr gut« im Bereich Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit, 14 Prozent mit »gut«.



Auf große Resonanz stieß am vergangenen Donnerstag die Lesung von Kerstin Schweighöfer aus ihrem 2015 erschienenen Buch »100 Jahre Leben - Welche Werte wirklich zählen«. Fast wollte die Stadtbibliothek Engen die hohe Besucherzahl nicht fassen, war es doch ein »Heimspiel« für die in Engen aufgewachsene und seit 1990 in den Niederlanden lebende Autorin und Journalistin. In ihrem rasch zum Bestseller aufgestiegenen Buch präsentiert Kerstin Schweighöfer die Lebensgeschichten von zehn »Zentenaren« (Hundertjährige oder älter) unterschiedlicher Nationalitäten, Bildungsgrade und Berufe und filterte aus den Gesprächen die wichtigsten Werte und Voraussetzungen heraus, um zufrieden alt zu werden. Der *HegauKurier* wird in der kommenden Ausgabe näher auf die Lesung eingehen. Bild: Hering



Welch gute Arbeit in der Stadtbibliothek Engen geleistet wird, spiegelte einmal mehr die Präsentation des Jahresberichts 2016 in der jüngsten Sitzung des Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschusses wider. Seit mehr als 15 Jahren ist die Stadtbibliothek Engen eine offene, nicht-kommerzielle und stark frequentierte Kultur- und Bildungseinrichtung in Engen und für viele Einwohner nicht mehr wegzudenken. Dies sei der Verdienst des Leitungsteams aus Judith Maier-Hagen (links) und Bärbel Oetken (rechts) sowie der zahlreichen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen und des rührigen Fördervereins der Stadtbibliothek, lobten Bürgermeister Johannes Moser und die Fraktionssprecher Gerhard Steiner (UWV) und Jürgen Waldschütz (CDU) und dankten für das große Engagement. Bild: Hering



**GUT GESICHERT MIT
GELD-ZURÜCK-OPTION.
WWK Unfallversicherung invest.**

- Unfallversicherung schützt weltweit und rund um die Uhr
 - Investmentanteil bietet Chance, die Beiträge inklusive Gewinne am Ende der Laufzeit zurückzuerhalten
 - Individuell in 3 Leistungspaketen wählbar
- Profitieren auch Sie von der starken Gemeinschaft.

**WWK Versicherungen
Michael Hippler**

Friedrich-List-Str. 9
78234 Engen
Tel. 0174 8684769

michael.hippler@wwk.de

WWK
Eine starke Gemeinschaft

Zeitmanagement wird anspruchsvoller

Auch die zahlreichen Einsatzstunden der Ehrenamtlichen waren Thema

Zimmerholz. Zur Jahresversammlung der FFW Zimmerholz konnte Abteilungskommandant Sascha Teloy Bürgermeisterstellvertreter Klaus Hertenstein begrüßen. Auch der stellvertretende Gesamtkommandant Thomas Groß, Abteilungskommandant Jürgen Baldus aus Stetten, Udo Traber von der Altersabteilung, Katja Mayer (Rotes Kreuz), der Zunftmeister der Narrenzunft Holzklötzle, Uwe Speck, und der Jugendgemeinderat Jonas Buser waren anwesend. Laut Teloy hatte die Wehr zwei Einsätze im vergangenen Jahr zu absolvieren. Bei einem Unwettereinsatz in Engen und einem Gebäudebrand in Welschingen wurde die Ortsteilwehr hinzugezogen. Beim Kreisfeuerwehrtag errangen die Kameraden das Leistungsabzeichen in Silber. Im Herbst führte die Zimmerholzer Abteilung eine gemeinsame Probe mit der Abteilung Stetten durch. Zu den Aktivitäten gehörten auch ein Auftritt am Bunten Abend und die Mitgestaltung von »Weihnachten im Dorf«. Die durchgeführte Schrottsammlung trug neben Spenden zu einem »satten« Kassenstand bei. Die Entlastung übernahm Klaus Hertenstein, der seine Freude über die Harmonie in der Zimmerholzer Wehr äußerte und die Aktivität der Wehr bei vielen Veranstaltungen lobte. Der stellvertretende Gesamtkommandant Thomas Groß dankte

in seinem Grußwort für das Engagement und wünschte unfallfreie Einsätze. Er betonte, der Feuerwehrbedarfsplan stehe im Prinzip im Gegensatz zur Freiwilligkeit der Feuerwehrkameraden: »Die Gemeinden können das nicht durch Hauptamtliche ausgleichen, das ist finanziell nicht möglich«, so Groß. Das Thema »4 F«, nämlich Familie, Firma, Freizeit und Feuerwehr unter einen Hut zu bekommen, werde immer schwieriger. Dazu schilderte Groß einige Beispiele, die zeigten, wie viele Stunden die Kameraden in die Feuerwehr investierten. Immerhin seien die ehrenamtlichen Kameraden bei Unfällen oder Todesfällen in Baden-Württemberg sehr gut abgesichert. Auch die Aufwandsentschädigung in Engen schätzt Groß als »sehr gut« ein.

Abteilungskommandant Jürgen Baldus überbrachte Grüße von den Stettener Kameraden und regte an, auf ein gemeinsames Silbernes Abzeichen hinzuarbeiten.

Uwe Speck von der Holzklötzleunft stellte in seinem Grußwort eine »Beschlussfähigkeit des Elferrats« an diesem Abend fest, da ja viele Narrenräte auch in der Feuerwehr seien. Er bedankte sich für den Auftritt am Bunten Abend und fügte den von Groß aufgezählten »4 F« ver-schmitzt noch ein fünftes »F« für Fasnacht - hinzu.



Das Silberne Leistungsabzeichen ging an (von rechts): Sascha Teloy, Heiko Buser, Björn Bohm, Danny Müller und Markus Gebhardt. Links: Thomas Groß, stellvertretender Gesamtkommandant.

Frühlingserwachen
...besuchen Sie unsere Pflanzenwelt

Frisch eingetroffen

Kräuter u. Gewürze
Baumschulware

Frühlings-Aktion

50%

auf Grills und Zubehör von
EUROPEAN OUTDOORCHEF
wegen Sortimentsänderung
&
auf Vogel- u. Insektenhäuser
von Vogelvilla

**Blumen
Wegler**
Schwarzwaldstr. 5 78234 Engen
Tel. 07733/5250

Der Garten im Frühling

**HEGAU
KURIER**
Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann
Singener Str. 20, 78267 Aach
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22
Fax 0 77 74 / 2 27 72 23
astridzimmermann@online.de
oder direkt bei

**INFO
Kommunal**
Verlag + Drucksachenservice



Sie tut dem Auge und der Seele gut - die Farbenpracht der ersten Frühlingsblumen. Kaum sind die ersten wärmeren Sonnenstrahlen zu spüren, erwachen die Lebensgeister, man hat endlich wieder Lust, aktiv zu werden, die Freizeitgestaltung ändert sich. Während die einen schon alles zum Grillen vorbereiten, planen die anderen die Frühjahrskur für den Garten oder die Terrasse, um sie mit Blumen und Pflanzen ganz nach Lust, Laune und Geschmack zu gestalten. Und auch im Haus herrscht durch Frühlingsblumen gleich eine fröhlichere Atmosphäre.

Archiv-Bild: Hering

Ab in den Garten - wir haben die Bücher!

**BUCHHANDLUNG
am Markt, Engen**
Bücher - eBooks - und mehr

Marktplatz 2, 78234 Engen,
Telefon 0 77 33 / 57 89, Fax 0 77 33 / 97 83 37
e-mail: buch-hegau@t-online.de, www.Buchhandlung-Engen.de

Kebony Terrassen
mit 30 Jahren Garantie.
Die Alternative zum Tropenholz.

Aug. Nothhelfer e. K.
Holzfachhandel / mod. Baustoffe
D-78333 Stockach, Industriegebiet Hardt
Tel. +49 7771 9335-30, www.nothhelfer.de

Türen Holz und Glas, Holz im Garten u. v. m.

Jetzt Kundendienst

Bringen Sie jetzt Ihren **John Deere** / **Husqvarna** / **Stihl** / **Exakte** -Rasenmäher,
Rasentraktor und sonstige Geräte zur Inspektion

Ständig großes Angebot
an Neu/Gebrauchtmaschinen
Verkauf und Service

Former
Agrar-, Forst- und Gartentechnik
Manfred Former
Richard-Stocker-Straße 10c · 78234 Engen
www.Former-Landtechnik.de
Telefon 07733-8066 · Fax 7288

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: **Info Kommunal Verlags-GmbH + Drucksachenservice** Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Markus Kretz **Redaktionsleitung:** Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7 78244 Gottmadingen Tel. + Fax 07731/7946196 **Anzeigenannahme/-Beratung** Astrid Zimmermann, Singener Str. 20, 78267 Aach Tel. 07774/227222, Fax 07774/227223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie direkt bei Info Kommunal s.o. **Anzeigen- + Redaktionsschluss:** Montag, 12 Uhr **Druck:** Druckerei Konstanz GmbH **Kostenlose Verteilung** (i. d. R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Ansfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bitelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil. Auflage: 9.700

Vollautomatisch zum perfekten Rasen

Für jeden Garten das passende »Automower«-Modell

Engen. Ein gleichmäßig gemähter, teppichartiger Rasen ohne jeden Handgriff - das ist der Traum jedes Gartenbesitzers. Mit den Automower von Husqvarna wird dieser Traum Wirklichkeit. Mit rasiermesserscharfen Klingen schneiden die Gartenhelfer kontinuierlich wenige Millimeter des Rasens und verpassen ihm dank der freien Bewegungsmuster einen konstanten Schnitt ohne Fahrspuren.

Husqvarna bietet dabei für jedes Grundstück den richtigen Mähroboter - von kleinen, verwinkelten Gärten bis hin zu großflächigen Arealen mit Steigungen. Die Modelle 420 und 430 beispielsweise meistern größere, komplexere Rasenflächen von 2.200 beziehungsweise 3.200 Quadratmetern und trotzen Steigungen bis zu 45 Prozent. Dank der mobilen App »Automower Connect« kann auch von unterwegs der Einsatz der Mähroboter mit dem Smartphone gestartet, abgefragt werden. Die neuen Modelle 310 und 315 erbrin-

gen eine Flächenleistung von 1.000 beziehungsweise 1.500 Quadratmetern und bewältigen komplexeres Gelände mit Unebenheiten wie im Schlaf. Steigungen bis zu 40 Prozent trotzten beide mit ihren vier Rädern mühelos. Auch ihr Erscheinungsbild ist neu: Die Mähroboter sind kompakt und manövrieren sich gekonnt durch noch so enge Passagen.

Auch Besitzer von großen Grundstücken können sich auf die kleinen Gartenhelfer verlassen: Ein Modell ist Rasenflächen bis zu 6.000 Quadratmetern gewachsen und eignet sich damit bestens für Großgrundstücke oder Besitzer gewerblicher Flächen. Mit 500 Quadratmetern maximaler Flächenleistung ist der Automower 105 dagegen der ideale Partner für private Gartenbesitzer mit kleineren, nicht so komplexen Grundstücken.

Kompetente Beratung zu den verschiedenen Modellen bietet der »Automower«-Experte vor Ort: die Firma Agrar-, Forst- und Gartentechnik Former.

**MAYER
FACHMARKT**

Ihr Fachmarkt für Handwerk, Heim und Garten

Ewald Mayer • Mühlenstraße 16 • Engen • 07733/7789
www.fachmarkt-mayer.de

• Sämereien • Steckzwiebeln • Dünger
• Erden • Rindenmulch • Pflanztöpfe

Werkzeuge - Schrauben - Beschläge -
Elektro-, Maler- und Gartenzubehör

Über 45 Jahre

Ihr Fachhandel vor Ort

Kuederle

werkzeuge + tierzuchtgeräte

78250 Blumenfeld - Römerstr. 3-5
Telefon 07736/356 - Telefax 07736/7797
info@kuederle-ek.de - www.kuederle-ek.de

EINE WIE DU
sagt der Natur, wo es langgeht.

Bewerbe Dich, jetzt!

Verändere Deine Welt. Werde Landschaftsgärtner.

Auchliche Informationen rund um den Beruf findest Du unter www.landschaftsgaertner.com

schwehr
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

78234 Engen - www.garten-schwehr.de

Gesang sorgt für gute Stimmung und Wohlbefinden

Gesangverein »Frohsinn« zog Bilanz

Anselfingen. Zur Jahreshauptversammlung des Gesangvereins »Frohsinn« konnte der Vorsitzende Berthold Bohner Mitglieder und Gäste begrüßen, darunter auch den Vertreter der Stadt Engen, Emil Veit. Nach der Totenehrung erfolgte im Jahresbericht von Schriftführer Wolfgang Hess eine Rückschau auf das vergangene lebhaftere Vereinsjahr. Kassiererin Erika Maier meldete einen positiven Kassenbestand und wurde auf die Empfehlung der Kassensprüfer von der Versammlung einstimmig entlastet.

Chorleiterin Eun-Ah Chonitschke lobte besonders den mit 86 Prozent guten Probenbesuch. Melitta Becker, Berthold Bohner und Wolfgang Hess erhielten für sehr gute Probenbeteiligung ein Sängerglas beziehungsweise einen gleichwertigen Gutschein, Erika Maier, Maritta Graf, Mari-

anne Martin und Hermann Becker für nur wenige Fehlproben ein Präsent. Allen Geehrten wurde vom Verein noch ein schönes Blumengesteck überreicht.

Der Bericht des Vorsitzenden Berthold Bohner enthielt unter anderem den Dank für die gute Zusammenarbeit im Vorstandsteam, das nette Zusammensein in und nach der Chorprobe sowie ganz allgemein den guten Einfluss von Gesang auf das Wohlbefinden der Menschen. Zudem erfolgte ein Ausblick auf das neue Vereinsjahr.

Bei den anschließenden Wortmeldungen bedankte sich Emil Veit beim Verein für die Beteiligung am Dorfgeschehen, und ein Vertreter der örtlichen Vereine übermittelte deren Glückwünsche.

Mit einer Gesangseinlage konnte danach die Versammlung beendet werden.



Für guten Probenbesuch wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Gesangvereins »Frohsinn« Anselfingen ausgezeichnet: (von links) Melitta Becker, Hermann Becker, Marianne Martin, Dirigentin Eunah-Cho Nitschke, der Vorsitzende Berthold Bohner, Kassiererin Erika Maier, Schriftführer Wolfgang Hess, die aktive Beisitzerin Gerlinde Becker und die stellvertretende Vorsitzende Maritta Graf. Bild: GV Frohsinn

Häsrückgabetermin

Am 25. März in der Narrenstube

Engen. Die Narrenzunft Engen bietet folgende Termine für die Häsrückgabe für Hansele- und Blaufärberhäser beziehungsweise zur Verlängerung der Verträge in der Narrenstube im ehemaligen Kloster St. Wolfgang, mittlerer Eingang, an: Samstag, 25. März, von 9.30 bis 12 Uhr für Hanselehäser sowie von 14 bis 15.30 Uhr für Blaufärberhäser (Achtung: einziger Termin). Ein weiterer

Termin für die Rückgabe von Hanselehäsern findet am Samstag, 1. April, von 13.30 bis 16 Uhr statt.

Bei der Rückgabe ist der Reinertrag der Rückgabe für das jeweilige Jahr mitzubringen. Weitere Termine wird es auch in diesem Jahr nicht geben. Bei versäumter Verlängerung ist dann ein Neuvertrag erforderlich, was den Verlust der Kaution zur Folge hat.



Einen spannenden Vormittag verbrachten die Vorschulkinder des Kindergartens St. Wolfgang im Edeka-Markt in Engen. Sie durften einmal hinter die Kulissen schauen und Dinge bestaunen, die der normale Kunde nicht zu sehen bekommt. So war es ganz interessant, den Leergutautomaten einmal von hinten anzuschauen und zu sehen, wo die Flaschen herauskommen. Im großen Lager, in dem die vielen Kartons darauf warten, einsortiert zu werden, durften die Kinder mit dem Putzauto fahren. Im Markt selbst konnten sie Äpfel wiegen, an der Wursttheke ein Stück Wienerle probieren, und natürlich gab es auch an der Käsetheke für alle ein Stückchen Käse. Sogar das Sitzen an der Kasse und das Scannen der Waren wie richtige Verkäufer stand auf dem Programm. Zum Abschluss durften sich die Kinder und ErzieherInnen an einem reichhaltigen und liebevoll hergerichteten Büffet stärken. Alle bedankten sich herzlich bei Fr. Schmiedel und ihrem Team vom Edeka-Markt Holzky für diese erlebnisreiche, tolle Aktion. Bild: Kindergarten St. Wolfgang

BUND-Ortsgr. Engen/Ehingen-Mühlhausen Sitzungstermin

Engen. Am Donnerstag, 23. März, um 19 Uhr, findet in Engen im Gasthaus »Gaugelmühle« eine Versammlung der BUND-Ortsgruppe Engen/Ehingen-Mühlhausen statt. Mitglieder und Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

H. Schulz von der Bodenseestiftung stellt das Interreg-Projekt »Blühendes Bodenseeland« vor und erläutert, wie sich die Gemeinden unter anderem daran beteiligen können.

Außerdem ist Thomas Giesinger von der BUND-Geschäftsstelle Möggingen eingeladen und wird für weitere Informationen und Fragen zur Verfügung stehen.

Freie Waldorfschule Oberstufenkonzert

Hegau. Das Oberstufenorchester der Freien Waldorfschule und der Projektchor der Oberstufe veranstalten am Freitag, 31. März, um 19 Uhr in der Festhalle ihr jährliches Konzert.

Unter der Leitung von Thorsten Leonhard wird das Orchester Franz Schuberts Sinfonie Nr. 7, h-moll, »Die Unvollendete« und Maurice Ravel's »Bolero« zur Aufführung bringen.

Der Oberstufenchor und das Oberstufenorchester werden gemeinsam den Gefangenenchor aus der Verdi-Oper »Nabucco« aufführen. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Wie im Jahr 1842 beim »Männergesangverein Liederkranz« alles begann

Aus der 175-jährigen Geschichte des heutigen Stadtchors Engen

Engen. Der Stadtchor Engen (ehemals GV Liederkranz Engen) feiert am 1. Juli sein 175-jähriges Vereinsjubiläum mit einem großen Festabend in der Neuen Stadthalle in Engen und nimmt dies zum Anlass, aus der langen Vereinsgeschichte in loser Reihenfolge Geschichten und Anekdoten aus der Chronik des Vereins wiederzugeben.

Es lag in den Zeitströmungen der Dreißiger- und vor allem der Vierziger-Jahre des 19. Jahrhunderts, dass sich damals in zahlreichen Städten Vereine bildeten, die sich das Gedankengut freiheitlicher und vaterländischer Ideen zu eigen machten. Neben den schon in den Befreiungskriegen entstandenen Turnerschaften bildeten sich vornehmlich in den Vierziger-Jahren Gesangsvereine, die neben der Geselligkeit vor allem das deutsche Lied pflegten. Für das geistige Leben in der Stadt Engen war es ein gutes Zeichen, dass die Gründung des »Männergesangvereins Liederkranz« mit zu den ersten im badischen Lande zählte.

Zwölf Männer fanden sich im

Jahre 1842 zusammen, um unter der Leitung des Rechtsanwaltes Hamburger den »Männergesangverein Liederkranz Engen« zu gründen. Schon in den ersten Jahren des Bestehens besuchte der Verein Gesangsfeste im Seekreis und in der benachbarten Schweiz.

Bereits 1844 ließ sich der Verein eine Fahne anfertigen, die der fürstlich fürstenbergische Hofmaler Jäckle von Donaueschingen um 50 Gulden malte. Stolz fuhren die Engener mit ihrer neuen Fahne 1845 zum eidgenössischen Sängerfest nach Schaffhausen. Sie waren im gleichen Jahr selbst noch Gastgeber des zweiten Hegaufestes. Ein Protokoll von 1846 gibt zum ersten Mal Aufschluss über die Zusammensetzung und

Ordnung des Vereines. Wer dem Verein beitreten wollte, musste es hinnehmen, dass über seine Aufnahme abgestimmt wurde. Die erste Abstimmung, wie aus dem Protokoll zu entnehmen ist, musste am 3. Dezember 1846 der Buchhalter Steibing über sich ergehen lassen. Er wurde mit elf gegen vier Stimmen der aktiven Mitglieder in den »Liederkranz« aufgenommen. Über das damalige Liedgut des Vereines gibt ein Beschluss vom Dezember 1846 Aufschluss. Der Chronik ist zu entnehmen, dass die damaligen Kehlübungen der Sänger durchaus »naturwüchsig« waren, dass einstimmig, mit beliebiger Bassbegleitung, gesungen wurde, dass die Wände erbebten.

Schwarzwaldverein-Wimpelwanderung Zweite Etappe am Sonntag

Engen. Am kommenden Sonntag, 19. März, startet die zweite Etappe der Schwarzwaldverein-Wimpelwanderung. Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 9 Uhr. Von dort geht es in Fahrgemeinschaften zum Ausgangspunkt an der Talmühle. Die Wanderung führt über Windegg nach Tuttlingen. Die Wegstrecke beträgt circa 14 Kilometer. Die Rückfahrt von Tuttlingen erfolgt mit der Bahn.

Weitere Informationen bei Wanderführer Frank Wittig, Tel. 0173/3411169.

Schwarzwaldverein Wimpel- Radwanderung

Engen. Im Rahmen der Wimpelwanderungen wird am 27./28. Mai die vorletzte Etappe mit dem Rad zurückgelegt. Auf dem Weg von Engen bis Weil der Stadt, dem Ort der nächsten Hauptversammlung des Schwarzwaldvereins, verläuft diese fünfte Etappe am ersten Tag von Rottweil nach Horb über den Neckartal-Radweg. Diese Tour hat eine Länge von 50 Kilometern, wobei circa 240 Höhenmeter zu überwinden sind. Übernachtet wird dann in Horb, um am kommenden Tag weitere 56 Kilometer (490 Höhenmeter) bis nach Bad Liebenzell auf dem Heidelberg-Schwarzwald-Bodensee-Radweg zurückzulegen.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis heute, Mittwoch, 15. März, bei Horst Schmid, Tel. 07733/5692, erforderlich.

SV Welschingen Jahreshaupt- versammlung

Welschingen. Der SV Welschingen lädt zu seiner Jahreshauptversammlung am Freitag, 17. März, um 20 Uhr, alle Mitglieder, Freunde und Gönner ins Gasthaus »Bären« ein.

Neben den einzelnen Berichten stehen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung.



42 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Engen verbrachten das vergangene Wochenende im Schwarzwald und bereiteten sich unter der Leitung ihrer Musiklehrer Till Schwarz und Jochen Meiers intensiv auf das bevorstehende Schulkonzert vor. Der Aufenthaltsort, das Jugendgästehaus in Furtwangen, bot ideale Möglichkeiten, um mit mehreren Ensembles gleichzeitig zu üben. Das Orchester, die Big-Band, der Chor und mehrere kleine Besetzungen kamen durch die zahlreichen, aber auch anstrengenden Proben gut vorwärts und freuen sich darauf, die vorbereiteten Stücke beim Schulkonzert am Freitag, 24. März, um 19.30 Uhr in der Neuen Stadthalle aufzuführen.

Bild: Gymnasium Engen



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Tennisclubs Engen stellten sich (von links) Schriftführer Ralph Clemens, Clubmeisterin Meike Dietrich, Clubmeister und Jugendwart David Sachs, der stellvertretende Vorsitzende Lothar Glawatsch, der Vorsitzende Wulf Schadwinkel sowie die für langjährige Mitgliedschaft Geehrten Georg Lautenschläger und Detlef Strauchmann zum Foto.
Bild: TC Engen

Sieg mit viel Glück und großem Willen

Hegauer FV schlug TSV Jahn Calden 2:1

Engen. Am ersten Rückrundenspieltag in der Frauen-Regionalliga Süd konnte der Hegauer FV seinen ersten Saisonsieg feiern können. Mit viel Glück und großem Willen brachte die HFV-Elf das knappe Ergebnis über die Zeit. Damit hat die HFV-Elf den letzten Tabellenplatz verlassen. Acht Punkte beträgt nun der Abstand zum ersten Nichtabstiegsplatz.

Gegen den TSV Jahn Calden konnte eine ganze Reihe von Stammkräften nicht mitwirken. Durch das Fehlen von Anja Hahn, Verena Fischer und Eve Schmidt musste fast die komplette Abwehrreihe neu formiert werden. Nadine Grützmaker fällt wegen ihrer Verletzung länger aus. Der TSV Jahn Calden hatte sich in der Winterpause mit drei zweitligaerfahrenen Spielerinnen verstärkt.

Die Hegauerinnen starteten aber mit einem wahren Paukenschlag in die Begegnung. Nach dreißig Sekunden sorgte Jana Kaiser für die HFV-Führung. Die Hegauerinnen spielten engagiert, und die Gäste versuchten, mit schnellen Angriffen Druck aufzubauen. In der 12. Minute bediente Jana Kaiser mit einem klasse Zuspiel Luisa Radice, doch Caldens Ab-

wehrspielerin Fabienne Schlieper klärte den Ball gerade noch vor dem leeren Gästetor. In der 17. Minute war die HFV-Defensive etwas unsortiert, TSV-Stürmerin Johanna Hildebrandt fackelte nicht lange und traf zum 1:1. Kurz darauf gab es Eckball für den Hegauer FV. Luisa Radice zirkelte den Ball auf Tabea Griß, die den Ball mit einem wuchtigen Kopfball zur erneuten HFV-Führung im Caldener Tor unterbrachte.

Im zweiten Abschnitt merkte man bei einigen HFV-Akteurinnen, dass der Fitnessstand noch nicht so ist, wie man es sich eigentlich wünschen würde.

Doch die HFV-Elf zeigte ihr Kämpferherz und spielte mit großem Einsatz. Die Gäste hatten deutlich mehr Ballbesitz und inszenierten immer wieder gefährliche Angriffe. Die Hegauerinnen überstanden aber alle Situationen und wurden für ihren großen Einsatz mit dem ersten Sieg belohnt. HFV-Coach Gino Radice: »Trotz der vielen Ausfälle hat die Mannschaft mit sehr viel Leidenschaft dagegen gehalten. Dieser erste Dreier sollte uns viel Selbstvertrauen geben«.

Am kommenden Sonntag spielen die Hegauerinnen beim ETSV Würzburg.

Mit etabliertem Team zu neuem Erfolg

Tennisclub Engen blickte zurück und voraus

Engen. Am vergangenen Freitag informierte der Tennisclub Engen seine Mitglieder im Rahmen der Jahreshauptversammlung über ein finanziell und sportlich durchaus erfolgreiches Jahr 2016.

Die Vorstände berichteten neben einem positiven Finanzergebnis und dem Aufstieg der Herren 40 in die Zweite Bezirksliga auch über die zahlreichen Aktivitäten des vergangenen Jahres.

Zudem fand die Siegerehrung und Übergabe des Wanderpokals für die Einzel-Clubmeister Herren an David Sachs und Damen an Meike Dietrich statt. Ein Sonderlob gab es an Meike Dietrich, die in allen drei möglichen Kategorien, Damen, Damen-Doppel und Mixed, im vergangenen Jahr Clubmeister-

rin werden konnte. Für langjährige Mitgliedschaft beim TC Engen wurden Detlef Strauchmann (40 Jahre) und Georg Lautenschläger (25 Jahre) geehrt. Die Wiederwahlen der Vorstandsposten für den stellvertretenden Vorsitzenden Lothar Glawatsch, den Jugendwart David Sachs und den Schriftführer Ralph Clemens wurden von der Versammlung angenommen.

Sportlich sind für die kommende Saison 2017 wieder sechs Mannschaften gemeldet: die mittlerweile etablierte Herren- und Damenmannschaft, die Herrenmannschaften ohne Altersbeschränkung, Herren 40, 50, 60 und 70. Beschlossen wurde der Abend dann mit einigen Fotoimpressionen der abgelaufenen Saison.



Spaß und spannende Spiele: In lockerer Atmosphäre spielten beim Tischtennis-Hobbyturnier des TTC Engen/Aach Zweier-Mannschaften um die ausgelobten Pokale und Sachpreise. Spielberechtigt waren alle, die noch nie in einer Mannschaft aktiv waren. Mit phantasievollen Teamnamen spielten die teils auch gemischten Teams in zwei Gruppen jeder gegen jeden, wobei es immer ein Doppel und zwei Einzel gab. Mit viel Spaß, aber auch Ehrgeiz sicherten sich in der ersten Gruppe die »Heuschrecken« vor den »Butterblümchen« unbesiegt die Finalteilnahme. Auch in der zweiten Gruppe konnten die »Zäpflekiller« ohne Niederlage das Endspiel erreichen. Im kleinen Finale um Platz 3 setzten sich die »Butterblümchen« klar mit 3:0 gegen den RSV Wanderlust (Stephan/Sandro) durch. Spannender entwickelte sich das Endspiel, in dem die »Heuschrecken« sich erst im letzten Spiel 2:1 gegen die »Zäpflekiller« durchsetzten. Gute Laune herrschte denn auch auf dem Siegerpodest: (von links) der TTC-Vorsitzende Sebastien Sery, die »Butterblümchen« W. Huber und Ch. Rathmann (3. Platz), die »Heuschrecken« M. Kiefer und T. Baur (Turniersieger), die »Zäpflekiller« T. und W. Gnädinger (2. Platz) sowie Tobias Briel (TTC). Bild: TTC Engen/Aach

Schützenverein Neuhausen General- versammlung

Neuhausen. Der Schützenverein Neuhausen hält seine Generalversammlung am Freitag, 17. März, im Gewehrstand in Neuhausen ab. Die Versammlung, zu der alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich eingeladen sind, beginnt um 20 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen neben den Jahresberichten auch Neuwahlen der Gesamtvorstandschaft sowie Ehrungen.

Büßlingen Radbörse

Hegau. Der RSV Büßlingen veranstaltet am Samstag, 25. März, in der Körbeltalhalle in Büßlingen seine Fahrradbörse. Angenommen werden alle Arten von Fahrrädern (außer E-Bike), Anhängern und Fahrradsitzen. Alle Artikel werden einer Sichtprüfung unterzogen und auf Fahrtauglichkeit geprüft.

Es wird Wert auf gute Qualität der Artikel gelegt. Verschmutzte sowie Schrottartikel werden nicht angenommen. Zehn Prozent des Verkaufserlöses gehen an den Hospizverein Singen und Hegau.

Warenannahme ist am Samstag, 25. März, von 10 bis 11.30 Uhr, der Verkauf findet von 12 bis 13.30 Uhr statt, und die Abholung der nicht verkauften Waren ist von 14 bis 14.30 Uhr möglich.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Landwirtschaftsverband Sprechtage im April

Hegau. Im April finden wieder Sprechtag für alle Belange der Verbandsmitglieder sowie für Versicherte der landwirtschaftlichen Sozialversicherung Baden-Württemberg statt: Mittwoch, 12. April, im Rathaus in Tengen von 9 bis 11 Uhr sowie am Mittwoch, 5. und 19. April, in der Bezirksgeschäftsstelle Stockach von 8.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 15 Uhr.

VfR Engen Jahreshaupt- versammlung

Engen. Der Vorstand des VfR Engen lädt alle Mitglieder, Gönner und Freunde des Vereins zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 24. März, um 20.30 Uhr ins Clubheim in Engen ein.

Auf der Tagesordnung stehen neben den verschiedenen Rechenschaftsberichten über das abgelaufene Vereinsjahr 2016 auch eine Satzungsänderung sowie Neuwahlen.

Wünsche und Anträge können bis Mittwoch, 22. März, an den Vorsitzenden Dieter Lang gerichtet werden.

Neuerungen im Verkehrsrecht

Automobilclub Engen lädt zu Vortrag ein

Engen. Aus aktuellem Anlass aufgrund von Neuerungen im Verkehrs- und Strafrecht seit 1. Januar 2017 lädt der Ortsclub Engen des ADAC morgen, Donnerstag, 16. März, um 19.30 Uhr zu einem kostenfreien Vortrag ins Gasthaus »Bären« in Welschingen ein. German Nowak, Fahrlehrer bei der Fahrschule Schön, wird über Neuerungen ab 2017 im Bereich Verkehrsrecht sprechen. Über interessante neue Gerichtsurteile, zum Beispiel Haftung bei abruptem Bremsvorgang, kein Schmerzensgeld bei Bedrohung, Tempoverstoß mit Bußgeldverdoppelung bei Bedrohung und Verkehrsunfallflucht bei Bagatellschäden mit Bemerkbarkeit des Aufpralles, wird Dipl. Ing. Günter Tauchmann, Vorsitzender des AC Engen, unter dem Titel »Gut gemeint, trotzdem schuldig« informieren. Anmeldungen bitte an G. Tauchmann unter Tel. 07733/5260 oder guenter.tauchmann@online.de.

In der Region zwischen Schwarzwald und Bodensee am Weltzentrum der Medizintechnik Tuttlingen gelegen, fertigt die Rudolf Storz GmbH chirurgische Instrumente für den weltweiten Markt. Am modernen Unternehmenssitz mit eigener Konstruktion, Fertigung und Montage entsteht ein breites Spektrum an Produkten für die Allgemeinchirurgie und die Orthopädie: vom traditionellen Handinstrument über Rippenspreizer bis zu komplexen Instrumenten für die Wirbelsäulenchirurgie. All made in Germany - mit Zulieferern aus dem regionalen Umfeld, das ist der Anspruch der Rudolf Storz GmbH mit ihren ca. 115 Mitarbeitern aus 10 verschiedenen Ländern.



Ab sofort suchen wir zwei

Kaufmännische Mitarbeiter (m/w)

Teilzeit (20 h/Woche) sowie Vollzeit (40 h/Woche)

- Ihre Aufgaben:**
- Personaladministration, Bewerbungsmanagement, Schulungswesen
 - Administrative Tätigkeiten im Einkauf und im Qualitätsmanagement
- Ihr Profil:**
- Idealerweise verfügen Sie über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
 - Sie besitzen praktische Erfahrung im Office Management
 - Englischkenntnisse in Wort und Schrift wünschenswert
 - Sie arbeiten selbständig, strukturiert und detailgenau.
 - Kommunikationsfähigkeit und Organisationstalent gehören zu Ihren Stärken.
- Wir bieten Ihnen:**
- Attraktiver Arbeitsplatz mit sehr vielfältigen Tätigkeiten
 - Erfolgsabhängige Entwicklungsmöglichkeiten
 - Vereinbarkeit von Beruf und Familie
 - Kurze Wege in einem inhabergeführten Unternehmen.

Gerne stellen wir auch Wiedereinsteiger/innen nach der Elternzeit ein.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-mail

Rudolf Storz GmbH

z.Hd. Frau Sandra Endres
Friedrich-Wöhler-Straße 13
78576 Emmingen

rudolfstorz®

E-Mail: s.endres@rudolf-storz.de
Internet: www.rudolf-storz.de



Siegfried Heizmann, Mitorganisator des Cego-Turniers in Stetten, konnte Theo Fritz zum 3. Platz, Heinrich Kaltenbach zum 2. Platz, Regina Lachmann zum 1. Platz sowie Otmar Egle ebenfalls zum 3. Platz gratulieren (von links). Bild: Bausch

Spielerinnen sind im Vormarsch

92 Cego-Spieler von nah und fern beim Turnier in Stetten

Stetten. Beim neunten von über 150 Euro freuen, die 12 Preis-Cego-Turnieren zur Schwarzwaldmeisterschaft erhielten jeweils einen Gestirmt in diesem Jahr 92 be- schenkkorb. Außerdem gab es geisterte Cego-Spieler ins Bür- viele Sachpreise, die haupt- gerhaus nach Stetten, das da- sächlich von den Stettener und mit fast aus den Nähten platze- Engener Firmen gespendet te. Auch elf Spielerinnen nah- wurden sowie von den beiden men am Turnier teil, sie erhiel- Hauptsponsoren der Schwarz- ten jeweils ein kleines Blumen- waldmeisterschaft, der ZG präsent. Seit Beginn der Raiffeisen und der Brauerei Schwarzwaldmeisterschaft ist Ganter.

Stetten fester Austragungsort Über den ersten Platz durfte eines Meisterschaftsturniers. sich in diesem Jahr die Spielerin Die anderen Turniere finden Regina Lachmann aus Unter- alle im Schwarzwald und auf baldingen mit 790 Punkten der Baar statt. freuen, sie war zum ersten Mal

Die Turnierteilnehmer nah- beim Stettener Turnier dabei. men sehr weite Anfahrsstreck- Den zweiten Platz mit 750 cken in Kauf, so kamen auch Punkten sicherte sich Heinrich Teilnehmer aus Bad Krotz- Kaltenbach aus Simonswald, gen, Elzach, Simonswald und den dritten Platz mit jeweils von der Baar, aber auch aus 740 Punkten teilten sich Otmar dem Hegau und dem Kreis Egle aus Unterbränd und Theo Tuttlingen. Nach etwa vier Fritz aus Bräunlingen. Ausrich- Stunden Spieldauer in zwei- ter des Turniers war der Män- Durchgängen mit jeweils 24- nergesangverein »Treu deut- schen Lied« mit dem Turnier- Die Gewinnerin durfte sich selbst aktiv mitspielte.

Jugendhaupt- versammlung

Am Freitag bei der TG Welschingen

Welschingen. Am Freitag, 17. März, um 16 Uhr, treffen derem Neuwahlen, die Rück- schau auf Aktivitäten im ver- gangenen Jahr und die Vor- schau auf 2017.

Für die Kinder und Jugend- lichen der SGW/ TGW-Gruppen und für die Montagsgruppe von Sabrina Rosin ist die Ver- sammlung Pflicht. Auch Eltern und Gäste sind herzlich will- kommen. Im Anschluss an den offiziel- len Teil, um circa 16.30 Uhr, lädt die Jugendleitung alle noch zum gemeinsamen Kino- abend im Rathaus ein.

TG Welschingen Jahreshaupt- versammlung

Welschingen. Am Samstag, 18. März, um 20 Uhr, findet die Jahreshauptversammlung der Turn- und Gymnastikge- meinschaft Welschingen für aktive und passive Mitglieder im Gasthaus »Bären« statt. Auf der Tagesordnung stehen un- ter anderem Neuwahlen, Eh- rungen, Berichte aus den Ab- teilungen und die Vorschau auf die Aktivitäten im Jahr 2017. Freunde und Gönner des Ver- eins sowie Vorsitzende anderer Vereine sind herzlich willkom- men.

TG Welschingen Zumba-Fitness ab sofort

Welschingen. Der Kurs »ZUMBA®Fitness«, ab sofort immer mittwochs um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle, kombi- niert klassisches Workout mit lateinamerikanischen Rhyth- men. Es macht nicht nur Spaß, sondern ist auch ein absoluter Kalorienkiller.

Fragen oder Anmeldung zu allen Kursen sind in der TG-Ges- chäftsstelle unter Tel. 07733/ 504717 oder tgwelschingen@ hegadata.de möglich. Weite- re Informationen unter www. tgwelschingen.de.

Schwere Schlappe in Löffingen

Niederlagen-Serie für Hegauer FV

Hegau. Der Hegauer FV scheint das Siegen verlernt zu haben. Beim FC Löffingen bezog die Mannschaft die fünfte Niederlage in Folge und fiel in der Landesligatabelle auf einen Abstiegsplatz zurück.

Die Hegauer kamen recht gut in die Begegnung, mussten je- doch in der 35. Minute den Führungstreffer der Gastgeber hinnehmen, als Schuler aus zwölf Metern traf. In der 48. Minute in der Abwehr über- raschte Kopp nach einem Ab- stimmungsfehler in der Ab- wehr Torhüter Windey mit einem Heber, und es stand 2:0.

Postwendend kam der HFV zum Anschlussstreffer, als Gä- stespieler Schwirtz den Ball un- glücklich ins eigene Tor ab- fälschte. Der HFV versuchte nachzulegen, doch die schon

obligatorische Gelb-Rote Karte machte die Hoffnungen auf ei- nen Punktgewinn zunichte. Diesmal traf es Greco in der 67. Minute. Vier Minuten später wurde den Gastgebern nach einer unübersichtlichen Aktion im Hegauer Sechzehner ein Strafstoß zugesprochen, den Hirschbolz sicher zum 3:1 ver- wandelte.

In der Schlussphase musste der HFV noch das 4:1 durch Hirschbolz in der 81. und das 5:1 durch Isele in der 86. Mi- nute hinnehmen.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 19. März, empfängt die Landesligamannschaft die ebenfalls vom Abstieg bedroh- te SG Dettingen-Dingelsdorf. Das Spiel findet in Welschin- gen statt und wird um 15 Uhr angepfiffen.

INFO
Kommunal
HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 07733/97230 • Fax 97231
info-kommunal@t-online.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr



Fachbetrieb für
Kachelofen- und Luftheizungsbau
Fliesen- und Natursteinarbeiten

Herbert Stihl ■ Hauptstraße 53 ■ 78250 Tengen-Wiechs a.R.
Internet: www.stihl-kachelofen.de ■ Email: info@stihl-kachelofen.de
Tel: 07736 / 7296 ■ Fax: 07736 / 921792 ■ Mobil: 0174 / 3097998

Alte Heizungen Kennzeichnungspflicht

Hegau. Seit dem 1. Januar 2017 sind Bezirksschornsteinfeger verpflichtet, über 15 Jahre alte Heizgeräte mit einem Effizienzlabel zu versehen. Das Label hat die Bundesregierung bereits Anfang 2016 eingeführt.

Bisher wurden die Etiketten jedoch auf freiwilliger Basis ausgestellt. Auf dem Portal www.intelligent-heizen.info erfahren Verbraucher, was das Label aussagt und warum sich die Sanierung einer ineffizienten Anlage lohnt.

Veraltete Heizungen verbrauchen unnötig viel Energie. In Deutschland betrifft das etwa drei Viertel aller Anlagen. Der Einbau eines modernen Heizgerätes spart dagegen bis zu 20 Prozent Energie ein. Auf diese Weise können Haushalte ihre jährlichen Heizkosten und den Ausstoß an klimaschädlichem Kohlendioxid deutlich reduzieren.

Geld vom Staat für die Heizungssanierung: Mit dem Energielabel möchte der Bund Besitzern alter Anlagen die Vorteile einer Sanierung aufzeigen.

Darüber hinaus leistet der Staat auch konkrete finanzielle Hilfestellung: Das Kohlendioxid-Gebäudesanierungsprogramm fördert den Einbau effizienter Heizungen, und das Marktanreizprogramm (MAP) unterstützt die Nutzung erneuerbarer Energien.

Seit August 2016 bezuschusst der Staat außerdem den Austausch von Heizungspumpen und den hydraulischen Abgleich von Heizungsanlagen.

Hohe Heizungskosten?

Gerne zeigen wir Ihnen von uns installierte Pellets- und Holzkessel.

**Sanitär
Hörtner**

Heizungen · Solaranlagen
78234 Engen • Tel. (0 77 33) 73 97
Fax (0 77 33) 22 12 • Mobil 0160 851 47 90
info@sanitaer-hoertner.de
www.sanitaer-hoertner.de

**HEGAU
KURIER**

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

Singener Str. 20, 78267 Aach

Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22

Fax 0 77 74 / 2 27 72 23

astridzimmermann@online.de

oder direkt bei

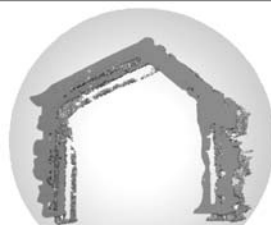
**INFO
Kommunal**

Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40 • 78234 Engen

Tel. 07733/97230 • Fax 97231

info-kommunal@t-online.de



**SANIERUNGS- UND
ENERGIEKONZEPTE**

BRIGITTE BILLER
Dipl. Ing. FH Architektur

- Gebäudeenergieberatung
- Planung von Umbau-
- und Sanierungsmaßnahmen

Mühlenstraße 14

78234 Engen

Telefon 07733/978759

Telefax 07733/978758

gitta.biller@t-online.de

Ökologisch und ökonomisch heizen

wir
bilden
aus !



Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

Schön, wenn's zuhause warm ist !
... und wenn Sie frieren, rufen Sie an,
wir sind für Sie da!



Engen Gerwigstr. 33 07733-505870 www.kerschbaumer.de



Behagliche Wärme vermittelt dieser Kachelofen (Speicherofen) mit Brunnen, Heizeinsatz und keramischer Nachheizfläche. Die Planung und Ausführung stammt von Firma Stihl, Inhaber Herbert Stihl.

ZZimmermann

Stuckateurmeister & Energiefachmann

Otto-Hahn-Str. 3

78234 Welschingen

Tel.: 0 77 33 - 50 17 53

Fax: 0 77 33 - 50 37 51

Funktel.: 01 70 - 40 40 925

E-Mail: zz.zimmermann@arcor.de

Erzeugt nicht nur Wärme, sondern auch Strom.



Mit Brennstoffzellentechnologie

Der Dachs InnoGen.



SENERTEC
CENTER ENGEN GMBH

Der Dachs. Die Kraft-Wärme-Kopplung von SenerTec.



Gerwigstraße 8 • 78234 Engen
Tel.: 07733 5019200
info@der-dachs.de • www.der-dachs.de

Breite thematische Vielfalt

Überblick über neues Programm des Katholischen Bildungswerks

Engen her. Die Vielfalt von Themen zu Religion, Geschichte, Natur und Unterhaltung macht einmal mehr auch den Reiz des neuen Programms des Katholischen Bildungswerks Oberer Hegau für die Monate März bis August aus. In Form von Vorträgen und Exkursionen möchte das Bildungswerk Interessierten die Vergangenheit und die gegenwärtigen (Natur-)Schätze unserer Heimat nahe bringen, liegt doch das Gute oft so nah - ist aber vielleicht noch unentdeckt. Seine Aufgabe sieht das Katholische Bildungswerk aber auch darin, Kirche und Gesellschaft miteinander ins Gespräch zu bringen, zum Beispiel im Austausch mit Menschen verschiedener Kulturen und Religionen. Der *HegauKurier* gibt nachfolgend einen Überblick über die Veranstaltungsvielfalt.

Den Auftakt des neuen Programmjahres macht ein Filmabend morgen, Donnerstag, 16. März, um 19.30 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum, bei dem der Film »Kreuzweg« gezeigt wird (siehe Ankündigung »Fundamentalismus und Fanatismus« auf S. 24). Zudem werden im März und April »Exerzitien im Alltag« in Engen und in Mühlhausen-Ehingen angeboten.

Ein Bild des Hegau und der Stadt Engen in den Zeiten des Umbruchs im 16. Jahrhundert wird Kreisarchivar Wolfgang Kramer am Montag, 8. Mai, um 20 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum Engen in seinem Vortrag »Der Hegau und die Stadt Engen in der Reformationszeit« zeichnen und die schwierige Situation schildern, als 50 Jahre nach der Reformation die katholische Stadt Engen auf einmal einen protestantischen Stadtherrn bekam. Die aufwühlenden Ideen der Reformation und der neu an-

brechenden Zeit ließen die Menschen im Hegau nämlich nicht unbeeindruckt.

Auf eine **Kräuterwanderung** mit der Kräuterpädagogin Waltraud Möhrke geht es am Samstag, 20. Mai, um 14 Uhr ab dem Bahnhof Engen (Fahrgemeinschaften). Die Teilnehmer werden Wildkräuter rund um Tengen-Weil entdecken und im Anschluss eine leckere Köstlichkeit aus den gesammelten Kräutern herstellen.

»Die Grundlagen des Judentums« wird der Historiker Dr. Alexander Mittelstaedt am Donnerstag, 29. Juni, um 20 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum vermitteln. Die jüdische Religion ist in religionsgeschichtlicher Hinsicht von großer Bedeutung, ist das Judentum doch die älteste monotheistische Religion, deren Anhänger an »den einen, einzigen, unsichtbaren Gott« glauben. Aus dem Judentum entwickelte sich später das Christentum und der Islam.

Aufbauend auf diesen Vortrag bietet das Katholische Bildungswerk am Donnerstag, 6. Juli, von 18.30 bis 20.30 Uhr eine **Besichtigung des »jüdischen Gailingen«** an, hatte das Hegaudorf doch vom Dreißigjährigen Krieg bis 1940 stets einen hohen jüdischen Bevölkerungsanteil, der um 1850 sogar auf 50 Prozent stieg. Der jüdische Friedhof gilt als einer der größten in Baden, und im Dorfbild ist noch etlichen Häusern anzusehen, dass

einmal begüterte jüdische Menschen ihre Bauherren waren. Die Abendstimmung auf dem Bodensee genießen, miteinander unterwegs sein und geistliche Impulse als Kraftquelle spüren - dies ist am Sonntag, 30. Juli, von 18.45 bis 21.20 Uhr auf dem »**Kirchenschiff**« auf der Fahrt von Bodman über Überlingen nach Dingelsdorf und zurück möglich. Der ökumenische Gottesdienst wird unter anderem von Pfarrer Thomas Fürst zelebriert.

Katholisches Bildungswerk Oberer Hegau

Elke Lang (Vorsitzende): Tel. 07733/503696, elke-lang@gmx.de.

Thomas Fürst (Kooperator der Seelsorgeeinheit): Tel. 07733/977555, thomas.fuerst@kath-engen.de. Informationen auch unter www.kath-oberer-hegau.de.

Mitarbeiter: Wolfgang Kramer, Sonja Kuchler, Jürgen Lang, Jürgen Präbeler, Sabine Sartena.

Programme sind in den Kirchen, Rathäusern und Sparkassen ausgelegt und werden im Pfarrblatt und im *HegauKurier* veröffentlicht.

Sterntreffen als Matinee

Am Sonntag ab 11 Uhr in Benken

Hegau. »Dass die hochaktiven Abfälle der Atomkraftwerke eine Million Jahre von der Umwelt abgeschirmt werden sollen, sprengt unsere Vorstellungskraft und wirft eine neue Dimension der ethischen Verantwortung auf«, schreibt Marcos Buser in seinem Blog www.nuklearwaste.info. Auf Einladung der Kernfrauen Weinland (www.kernfrauen.ch) kommt er zur Matinee am Sonntag, 19. März, um 11 Uhr ins Gasthaus »Sonne« in Benken. Buser, ehemals Mitarbeiter im Felslabor Mont Terri im Schweizer Jura, ist Geologe, Nuklearexperte und Sozialwissenschaftler. An der Matinee wird er die Pläne der Nagra für die Endlagerung des Atom-

mülls der Schweiz aus seiner Sicht beleuchten. Zudem hat er witzige, nachdenkliche, philosophische Lieder und Chansons zum Thema geschrieben, die vortragen werden. Auch die Initiative »Sterntreffen Benken«, KLAR Schweiz und »Hochrhein Aktiv« laden ein. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Zu der Matinee gibt es wieder eine Wandergruppe: Abmarsch ab Schaffhausen Bahnhof um 9.30 Uhr über den Cholfirst nach Benken. Es gibt auch ein Mittagessen in der »Sonne«, Benken ist stündlich mit dem Öffentlichen Nahverkehr erreichbar. Rückkehr in Engen gegen 17 Uhr. Infos bei T. Jochim, Tel. 07733/977697.



Bei der Kinderfasnacht im Jugendtreff, organisiert von der Kinderwohnung Kunterbunt des Diakonischen Werkes, herrschte allseits gute Laune. Viele kleine Prinzessinnen, Hexen, Erdbeeren, aber auch friedliche Kämpfer hatten viel Spaß bei der Party. Besonders gefragt waren bei den Jungs Kicker und Billard spielen, während die Mädchen Stopptanz bevorzugten. Außerdem ließen sich die Mädchen mit viel Begeisterung tolle Ornamente auf ihre Gesichter schminken. Bild: Hoppe

Durch Musik, Bewegung, Gespräche und Rituale »ein Stück Lebensfreude geben«

Ingrid Egner gab Leitung der Betreuungsgruppe für Demenzkranke ab

Engen her. Sie ist keine einfache Aufgabe für die Angehörigen, die Betreuung und Pflege von Demenzkranken, erfordert sie doch viel Verständnis und Geduld. Um so wichtiger ist es, dass pflegende Angehörige zwischendurch Entlastung und Freiraum bekommen und das häusliche Umfeld verlassen können, in der beruhigenden Gewissheit, dass das an Demenz erkrankte Familienmitglied gut betreut wird in dieser Zeit. Dass dem so ist, dafür engagieren sich die 16 Frauen der Betreuungsgruppe für Demenzkranke der Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang. Ingrid Egner übergab nach zehn intensiven Jahren die Leitung nun an Brigitte Gräble.

Gegründet wurde der Besuchsdienst im Jahr 2007 von Ingrid Egner. Als sie damals nach zwölf Jahren die Leitung der Nachbarschaftshilfe der Sozialstation abgab, legte sie nicht etwa die Hände in den Schoß, sondern rief aus der Erkenntnis heraus, wie wichtig geeignete Hilfsangebote bei der häuslichen Pflege sind, die Besuchsdienstgruppe ins Leben mit dem Ziel, »die Erkrankten in ihrer häuslichen Umgebung zu betreuen, orientiert an den Lebensgewohnheiten und der Biografie der Demenzkranken und auf ihre Bedürfnisse abgestimmt«, so Ingrid Egner im Gespräch mit dem *Hegaukurier*. Der Bedarf war da, das Angebot wurde so gut angenommen, dass rasch weitere engagierte Mitmenschen für die Betreuungsgruppe gesucht wurden. Als Leiterin der Gruppe

gehörte es nicht nur zu Ingrid Egners Aufgaben, sich bei einem ersten Besuch einen Eindruck von den Bedürfnissen des an Demenz Erkrankten zu verschaffen und die einzelnen Einsätze zu koordinieren, sondern sie übernahm auch selbst zahlreiche Betreuungsstunden. Nach zehn Jahre höchst engagierter Arbeit übergab Ingrid Egner die Leitungsfunktion nun an Brigitte Gräble und verabschiedete sich in der vergangenen Woche bei einem der regelmäßig stattfindenden Treffen, bei denen die Frauen ihre Erfahrungen und Erkenntnisse austauschen, von ihren 16 Mitstreiterinnen in der Betreuungsgruppe.

Nicht ohne ein wenig Wehmut erinnerte Ingrid Egner an Kurse zur Vorbereitung auf die wichtige Aufgabe, an Fortbildungen (»Wir haben immer

geschaut, uns Wissen anzueignen und uns weiterzuentwickeln«) und Aktivitäten der vergangenen zehn Jahre und fasste ihre Dankbarkeit mit herzlichen Worten zusammen: »Es ist ein Segen, dass es Euch gibt und dass Ihr diese Arbeit macht«. Wie sehr die Frauen der Betreuungsgruppe das Wirken von Ingrid Egner schätzten, brachte Rosi Kussew zum Ausdruck: »Du hast diese Arbeit so viele Jahre mit Liebe und Herzblut gemacht«. In gereimter Form bedankte sie sich im Namen der Gruppe mit Präsenten bei »unserem Vorbild und der stärksten Kraft im Team«, bevor sie mit einer »Kerze zur Begleitung« Brigitte Gräble herzlich willkommen hieß.

Als Leiterin der Tagespflege der Sozialstation Oberer Hegau und Fachkraft für Geron-

topsychie weiß Brigitte Gräble um die Bedürfnisse von Demenzkranken und freut sich auf die Zusammenarbeit mit der Besuchsdienst-Gruppe. Ingrid Egner, die bei Engpässen noch einzuspringen versprach, wird ihrer Nachfolgerin noch etwas zur Seite stehen, »denn ich möchte dieses Arbeit ganz in Ingrid Egners bewährtem Stil weiterführen«, so Brigitte Gräble.

Wie wertvoll die »Arbeit im Stillen« ist, für die sie lediglich eine Aufwandsentschädigung erhalten, mit welchem Einfühlungsvermögen sie agieren und auf welch vielfältige, kreative Weise die Mitglieder des Besuchsdienstes die Demenzkranken unterstützen und ihnen ein Stück Lebensfreude geben, spiegelte sich eindrucksvoll in der anschließenden Gesprächsrunde wider.



Ingrid Egner (links) hat den Besuchsdienst für demenziell erkrankte Menschen unter dem Dach der Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang vor zehn Jahren gegründet und ihn mit viel Engagement, Herzblut und großem Einfühlungsvermögen geleitet. In der vergangenen Woche verabschiedete sie sich von den 16 Frauen der Gruppe und übergab die Leitung an Brigitte Gräble (rechts). Bild: Hering

Kath. Pfarrgemeinde Wohnviertelkreis

Engen. Die Materialien des Wohnviertelkreises der Katholischen Pfarrgemeinde Engen für die Monate April, Mai und Juni können ab Mittwoch, 29. März, im Pfarrbüro abgeholt werden.

Ev. Gemeindehaus Tanz mit, bleib fit

Engen. Wer Lust hat, partnerunabhängig zu Musik aus aller Welt zu tanzen, ist herzlich zu den Treffen des Tanzkreises eingeladen. Tanzen fördert Ausdauer, Beweglichkeit und Vitalität, bereitet Freude, bietet Geselligkeit, belebt die Seele. Der nächste Termin ist am Freitag, 17. März, von 18.30 bis 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Schnuppergäste sind herzlich willkommen. Nähere Informationen unter Tel. 07774/7420.

Christuskirche Radolfzell Ökumenischer Frauentag

Hegau. Zum ökumenischen Frauentag in Radolfzell mit dem Thema »Das Rätsel des Bösen« wird herzlich am Samstag, 1. April, von 13.30 bis 18 Uhr ins Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Radolfzell, Christuskirche, Brühlstraße 5a, eingeladen.

Das Böse scheint zur Zeit immer mehr an Gewicht zuzunehmen. Mit Bibelarbeit und thematischen Angeboten werden in der Auseinandersetzung Perspektiven gegen die Angst entwickelt und Mut für die nächsten Schritte gewonnen. In einem gemeinsamen Frauengottesdienst mit Musik und Tanz findet der Frauentag seinen Abschluss. Die Kosten betragen 5 Euro. Anmeldung bis 29. März, bei der Diözesanstelle Bodensee-Hohenzollern, bh@esa-dioezesanstelle.de, Tel. 07731/8755-0, oder Ev. Kirchengemeinde Radolfzell, christuskirche.radolfzell@kbz.ekiba.de, Tel. 07732/2014.

Katholische Frauengemeinschaften

Vortrag des Hospizvereins

Hegau. Morgen, Donnerstag, 16. März, findet im Pfarrheim in Watterdingen auf Einladung der Katholischen Frauengemeinschaften Watterdingen und Tengen um 16 Uhr ein Vortrag des Hospizvereins Singen und Hegau statt. Die Vorsitzende Irmgard Schellhammer wird gemeinsam mit einer Mitarbeiterin die Arbeit des Hospizvereins vorstellen und über die Hospizidee und Hilfsleistungen informieren, die der Verein für schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörigen anbietet.

Außerdem werden sie über das geplante stationäre Hospiz berichten, das in Singen errichtet wird.

Johannes-Passion Vorverkauf beginnt

Engen. Am kommenden Samstag, 18. März, beginnt der Vorverkauf für die Aufführungen der Johannes-Passion in Engen am Samstag, 8. April, und in Gottmadingen am Sonntag, 9. April, in historisch informierter Aufführungspraxis unter der Leitung von Kantorin Sabine Kotzerke. Die Aufführung beginnt in Engen um 19 Uhr, in Gottmadingen um 17 Uhr.

Karten für die Aufführung in Engen können in der Buchhandlung am Markt (Tel. 07733/5789), für die Aufführung in Gottmadingen bei der Bücherstube Müller (Tel. 07731/73293) zum Preis von 23, 18 und 13 Euro erworben werden. Kinder und Jugendliche von zehn bis 17 Jahren erhalten eine Preisermäßigung von 5 Euro. An der Konzertkasse erhöht sich der Preis in jeder Kategorie um 2 Euro. Ausgerichtet wird das Konzert vom Förderkreis für Kirchenmusik an der evangelischen Auferstehungskirche Engen.

Christliche Gemeinde Singen

Kleidersammlung

Hegau. Am Samstag, 18. März, findet von 10 bis 13 Uhr in den Räumen der Christlichen Gemeinde Singen, Laubwaldstraße 15, wieder die Kleider-Bring-Sammlung für Rumänien und die Ukraine statt. Benötigt werden ausschließlich saubere, gut erhaltene Kleidungsstücke, Bettwäsche, Decken und Schuhe (paarweise). Auch funktionstüchtige Fahrräder sind gefragt. Die Verantwortlichen der Spendenaktion bedanken sich schon jetzt bei den Spendern und hoffen, dass zahlreiche Bürger sich an der Hilfspgüteraktion beteiligen. Infos unter Tel. 07731/975248 oder Tel. 07738/7416.



Zusammen mit der großen Zahl an Mitwirkenden freuen sich Kantorin Sabine Kotzerke (links) und Ilse Gritz, Vorsitzende des »Förderkreises für Kirchenmusik an der Auferstehungskirche Engen« und Sopransängerin in der Kantorei, auf die Aufführung der Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach am 8. April um 19 Uhr in der katholischen Stadtkirche Engen und am 9. April um 17 Uhr in der Christkönigskirche Gottmadingen. Bild: Hering

Fundamentalismus und Fanatismus

Filmabend am 16. März
im Katholischen Gemeindezentrum

Engen. Fundamentalismus und Fanatismus begegnen zur Zeit in vielen Gesichtern - religiös oder politisch. Welche Auswirkungen fundamentalistische Systeme auf den Menschen haben können und wie schwierig es für die Umgebung sein kann, zeigt ein Film von Daniel Brüggemann, der 2014 auf der »Berlinale« mit dem Silbernen Bären für das beste Drehbuch ausgezeichnet wurde, anhand der Geschichte des Mädchens Maria.

Maria ist 14 und wächst in einer Familie auf, die einer besonders strengen Richtung der katholischen Kirche angehört. Sie nimmt ihren Glauben sehr ernst und versucht, ihn im Alltag nach den Grundsätzen zu leben, die ihr Familie und Pfarrer vermitteln. Der radikale Unterschied zwischen den festen, dogmatischen Regeln ihrer Familie und ihrem weltlichen Leben als Schülerin setzt sie unter großen Druck.

Dem Film liegt ein unge-

wöhnliches und spannendes Konzept zugrunde: in 14 Einstellungen, den 14 Stationen des Kreuzweges entsprechend, wird die Geschichte von Maria mit all den Spannungen, die sich aus ihrem Weg ergeben, erzählt. Der Film berührt und fordert heraus, sich selbst zu überlegen: »Wie verhalte ich mich gegenüber fundamentalistischen Tendenzen in Kirche und Gesellschaft?«, aber auch »Wie gehe ich mit Spannungen um, die sich aus den vielen Lebens- und Denkstilen, die unsere Gesellschaft anbietet, ergeben?«. Im Gespräch nach dem Film besteht die Möglichkeit, die Eindrücke miteinander auszutauschen.

Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau freut sich auf viele BesucherInnen morgen, **Donnerstag, 16. März, um 19.30 Uhr** im Katholischen Gemeindezentrum/Hexenwegle in Engen. Der Eintritt ist frei.

Unsere Jubilare

- Frau Berta Heizmann, Stetten, 80. Geburtstag am 21. März
- Frau Gisela Bölle, Engen, 75. Geburtstag am 21. März

Eintritt für globale Gerechtigkeit in einem Land der krassen Gegensätze

Weltgebetstag 2017 wurde auf vielfältige Weise auch in Engen begangen

Engen. Der Weltgebetstag 2017 führte auf die Philippinen, in ein katholisches geprägtes Land - weit über 80 Prozent der Bevölkerung sind römisch-katholisch. Auf dem Archipel mit 7.107 Inseln im Pazifischen Ozean finden sich neben Naturschönheiten und Weltkulturerbe auch zerstörerische Naturgewalten, interne Konflikte und von Menschen verantwortete Umweltkatastrophen. Trotz Ressourcenreichtums herrscht eine krasse Ungleichheit, die zurückgeht bis in die spanische Kolonialzeit. Wohlstand, Macht und Einfluss konzentrieren sich auf wenige Familienclans. Große Teile der Bevölkerung leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Umweltschutz, Landreformen oder die indigene Bevölkerung engagiert, lebt oft gefährlich.

Was dies bedeutet erlebten die mehr als 40 BesucherInnen des Gottesdienstes, die zusammen mit über 20 Mitwirkenden den Weltgebetstag am 3. März

im katholischen Gemeindezentrum in Engen feierten. Beim Einstimmungsnachmittag hatten die BesucherInnen die Gelegenheit, Lieder zu proben, Tänze zu üben und mehr über die Philippinen mit seinen geographischen Besonderheiten und seiner von Spanien und den USA geprägten Geschichte zu erfahren. Sichtlich bewegt waren sie beim Bericht über das Schicksal von Frauen, die als Haushälterinnen oder in Bordellen ausgenutzt werden, und von den über zwei Millionen Straßenkindern, die ohne elterlichen Schutz aufwachsen und häufig in Gefängnissen oder staatlichen Auffangeinrichtungen landen.

Zwischen Nachmittag und Gottesdienst kamen die BesucherInnen in den Genuss von kulinarischen Kostproben von den Philippinen, die das Küchenteam für mehr als 50 Personen vorbereitet hatte. Linsen- und Hühnersuppe wurden als Vorspeise angeboten. Als Hauptgerichte konnten Teigta-

schen mit Hackfleischfüllung sowie philippinische Pfannengerichte auf vegetarische Art mit Gemüse und Kichererbsen oder mit Nudeln und Hühnchen verkostet werden. Zum Nachtisch wurden Kokos- und Bananenkuchen sowie tropischer Fruchtsalat angeboten. Das gemeinsame Essen war wie in jedem Jahr ein Highlight, das sich alle BesucherInnen schmecken ließen.

Die Weltgebetstags-Kollekten aus den Gottesdiensten in Deutschland unterstützen vor allem Frauen- und Mädchenprojekte weltweit. Im Jahr 2017 sind darunter acht Partnerorganisationen auf den Philippinen, die sich unter anderem für politische und gesellschaftliche Beteiligung sowie gegen Gewalt an Frauen und Kindern engagieren.

Mit der Kollekte in Engen leistet auch die Engener Gemeinde jährlich einen Beitrag dazu, das Leben von Menschen in anderen Erdteilen zu verbessern.

Kirchenbauförderverein Mitglieder-versammlung

Engen. Am Donnerstag, 6. April, findet um 20 Uhr die turnusgemäße Mitgliederversammlung des Kirchenbaufördervereins Mariä Himmelfahrt Engen im Gemeindezentrum St. Martin, Hexenwegle, statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte der Vorstandschaft und der Kassenprüfer, Entlastung der Kassenführerin und des Vorstandes, Vorstellung des »Kleinen Kirchenführers«, Anregungen und Wünsche.

Im Anschluss an den offiziellen Teil lädt der BFV noch zu einem kurzen Vortrag ein. Dieter Harter wird über Spannendes zur Baugeschichte der Stadtkirche berichten.

Alle Mitglieder sowie Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

KjG Welschingen

Keine Palmenaktion

Welschingen. Aufgrund mangelnder Helfer wird es dieses Jahr keine Palmen der KjG Welschingen am Palmsonntag geben. Alle, die noch eine Palme haben, können diese entweder bis nächstes Jahr hängen lassen oder bringen das abgeräumte Kreuz zur Unterkirche.

Die KjG hofft, dass diese Tradition im nächsten Jahr weitergeführt werden kann.

Ev. Kirchengemeinde

Kleine Kirchenentdecker

Engen. Das Kindergottesdienst-Team der Evangelischen Kirchengemeinde Engen lädt zum Kindergottesdienst-Nachmittag am Samstag, 18. März, von 15 bis 17 Uhr herzlich ein.

Die Kinder werden die Kirche erkunden und etwas über ihre Geschichte erfahren. Singen, Beten, Geschichten hören und Basteln werden ebenfalls nicht zu kurz kommen.

Jedes Kind sollte bitte eine Blume mitbringen.



Der moderne Gottesdienst in Engen zum Weltgebetstag wurde bereichert durch rhythmische Lieder und Tänze, Live-Musik mit Klavier, Gitarren, Flöte und Percussions. Frauen kamen zu Wort, die von Armut, Ausbeutung, Migration und den dramatischen Folgen des Klimawandels berichteten. In Kontrast dazu stand das biblische Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg (Mt 20, 1-16), das im Anspiel der Konfirmandinnen die Leitfrage »Was ist denn fair?« anschaulich zum Ausdruck brachte und mit der Aussage endete »Heute haben wir alle Glück gehabt«.

Hand in Hand ein Leben lang

**Nadine
Lohrer**



**Daniel (Rudi)
Rudkowsky**

15. März 2017

Wir freuen uns sehr über die Vermählung!

Eure Sadie
Monika und Hubert Lohrer
Kathrin und Thomas Wöhrstein mit Amelie

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 18. März: Apotheke am Berliner Platz, Überlinger Straße 4, Singen, Telefon 07731/93340

Sonntag, 19. März: Haydn-Apotheke, Konstanzer Straße 75, Radolfzell, Telefon 07732/910050

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 01805/19292-350

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300
AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr. 7, Tel. 07531/800-3311

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de
Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambirinus 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Kath. Frauengemeinschaft Engen Ausflug

Engen. Die Katholische Frauengemeinschaft Engen trifft sich am Montag, 27. März, zu einer Frühlingssfahrt nach Stühlingen-Wangen zu einem Geflügelhof. Dort erhalten die Teilnehmerinnen bei einer Führung Einblicke in die Eierfärberei und erfahren viel Wissenswertes über die Produktion der bunten Vespereier. Auf dem Heimweg ist Einkehr im Gasthaus »Sternen« in Tengen. Alle Frauen und Gäste sind herzlich eingeladen.

Abfahrt ist um 13 Uhr am Bahnhof Engen. Die Fahrtkosten betragen 16 Euro. Anmeldung und Bezahlung bitte im Pfarrbüro.

Seelsorgeeinheit Taizé- gottesdienste

Hegau. Taizé steht für meditative Atmosphäre und sich wiederholendes Singen von einfachen Liedversen, die zum Gebet werden können. Sie sind eine gute Möglichkeit, um in der Hektik des Alltags zur Ruhe zu kommen und sich einfach durch die Atmosphäre und die Musik in die stärkende Beziehung zu Jesus Christus führen zu lassen. Eine gute Vorbereitung auf das Osterfest. Zwei Taizégottesdienste werden am **Samstag, 18. März**, und am **Samstag, 25. März**, jeweils um 18.30 Uhr, als Heilige Messen in St. Stephan in Ehingen gefeiert. Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Mitfeiernde.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 18. März:

Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenruh

Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe zum Sonntag als Taizégottesdienst

Sonntag, 19. März:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit

Aach: 9 Uhr Hl. Messe

Bargen: 9 Hl. Messe

Mühlhausen: 10.30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium in der Josefskapelle

Neuhäusern: 10.30 Uhr Hl. Messe

Welschingen: 9 Uhr Hl. Messe

Kirchliche Nachrichten

Swimmy: Die Swimmys treffen sich morgen, Donnerstag, 16. März, um 16.30 Uhr zur Gruppenstunde im Gemeindezentrum. Ein religiöses Thema steht auf dem Programm. Ende: 18.30 Uhr.

Mühlhausen - Kreuzwegandacht der Ministranten: An den drei aufeinanderfolgenden Sonntagen in der Fastenzeit, 19./26. März und 2. April, finden jeweils um 18 Uhr in der Pfarrkirche Sankt Peter und Paul in Mühlhausen die von den Ministranten gestalteten Kreuzwegandachten statt.

Frauengemeinschaft Welschingen: Am Montag, 20. März, um 19 Uhr, bietet die Frauengemeinschaft Welschingen in der Unterkirche einen Bastelabend an. Geplant ist das Verzieren von Osterkerzen. Die Teilnehmerinnen werden gebeten, ihre Kerzen selbst mitzubringen (ideal wären weiße Stumpenkerzen). Die restlichen Materialien können zum Selbstkostenpreis erworben werden. Alternativ kann auch Osterdekoration gebastelt werden.

Engen - Morgenlob in der Fastenzeit: In der Fastenzeit wird ab 22. März herzlich zum Morgenlob mittwochs um 6 Uhr in die Stadtkirche Engen eingeladen. Anschließend ist gemeinsames Frühstück im Veranstaltungsraum des Pfarrhauses.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Regina Schmidt, musikalisch umrahmt.

Evangelische Kirche Gottesdienst

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, LiedLupe (Pfarrer Wurster mit Freizeitteam)

Gemeindetermine/Kreise
Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 20 Uhr Sitzung des Kircheneinanderates

Freitag: 18.30 Uhr Tanzkreis, 19.15 Uhr Jugendgruppe

Samstag: ab 10 Uhr Konfi-Samstag

Montag: 18.45 Uhr Jugendkantorei, 20 Uhr Kantorei

Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilate

Neuapostolische Kirche

Donnerstag: 20 Uhr Gottesdienst

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst mit Sonntagsschule

Christliche Gemeinde

Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

Blickpunkt Geschäftsleben



Im Rahmen einer Feierstunde wurden anlässlich des 25-jährigen Betriebsjubiläums der Familie Brendle vom Dielehof die langjährigen Mitarbeiter, Metzgermeister Dieter Wagner (Vierter von rechts) für sein 25-jähriges Arbeitsjubiläum sowie Metzgermeister Markus Ritzi (Vierter von links) für sein zehnjähriges Arbeitsjubiläum geehrt. Beide erhielten ein Präsent. Familie Brendle freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit. Mehr Infos auf der neuen Homepage www.dielehof.de.

WIR SUCHEN SIE

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten **Hegaukurier-Zusteller** in Engen und Aach. Ideal für Jugendliche ab 13 Jahre, Rentner und Hausfrauen.

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH,
Telefon 0800-999-5-666/zusteller@psg-bw.de

Wir sind ein regionales Familienunternehmen im Bereich Landtechnik.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen engagierten und flexiblen

LANDMASCHINENMECHANIKER (m/w)

Wir bieten:

- Permanente Weiterbildung
- Modernes Equipment und Kommunikationsmittel
- Persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten
- leistungsgerechte Vergütung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene technische Ausbildung als Mechatroniker

Ihre Aufgaben:

- Wartung, Instandsetzung und Instandhaltung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten aller Art

Kleine Breite 2
78187 Geisingen

Tel: 07704-92850

info@buehler-technik.de

bühler
Technik
GARTENTECHNIK
LANDTECHNIK
FAHRER

Landgasthof Schützen

Marktstr. 10, 78250 Tengen

Wir stellen ein ab 1.5.2017:

Koch/Beiköchin/Küchenhilfe

Mo. - Sa. von 16.30 - 22 Uhr, sonntags Ruhetag

Diese Anstellung ist begrenzt bis zum 30.11.2017

Tel. 0 77 36 / 2 79

info@schuetzen-tengen.de, www.schuetzen-tengen.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Zimmerer, Vorarbeiter sowie Maurer und Bauhelfer

für interessante Arbeit in kleinen Teams.

Wir bieten eine leistungsbezogene, gute Bezahlung für eigenständige Arbeit.

Noch Ausbildungsplätze zu vergeben!

Bei Interesse, Kontakt mit Herrn Eschbach

info@historischerholzbau.de

Tel. 0175 / 5 67 82 59

HISTORISCHER HOLZBAU
&
BAUGESCHÄFT



gesucht + gefunden

Zu verschenken

AEG-Bügelmaschine

Tel. 0 77 33 / 53 10

Zeit für

Aufräumen, Sortieren, Ausmisten

Kostenlose Hilfe für Reparaturen oder Verschönerungen an Kleidungsstücken und Strickwaren

Edda Holzinger,
Tel. 0 77 33 / 69 11

2 x Zweier-Sofa

Tel. 0 77 33 / 52 61

Mietgesuche

Helle

3 - 4-Zi.-Whg.

zu mieten gesucht. Solides Ehepaar, +/- 60, NR, festes Eink., i. R. Engen, Si., Gottm.

Tel. 0171 / 5 34 70 42

1 - 3-Zi.-Wohnung

per sofort gesucht von Mann, 55 J., in Festanstellung. Bitte alles anbieten.

Tel. 0157 / 79 39 65 55

Stellenmarkt

Suche Putzfrau

1 x wöchentl., ca. 3 - 4 Std., nach Engen/OT

Tel. 0 77 33 / 54 89

Putzhilfe

in Privathaushalt ges., 2 - 3 Std./wöchentlich

Tel. 0171 / 8 78 17 19

Suche Helfer

für Umzug und Renovierung Ende März od. im April

HoGar@t-online.de

Sonstiges

Fahrradunfall

in Engen, Sa., m. 17-jähr. Schülerin, kein Personenschaden, aber Fahrrad beschädigt! Autofahrer bitte melden zwecks Kostenbeteiligung!

Tel. 0 77 33 / 50 48 01

Anzeigenannahme:

Tel. 0 77 33 / 9 72 30

Fax 0 77 33 / 9 72 31

info-kommunal@t-online.de

Freuen Sie sich auf den Frühling.
Jetzt Insektenschutzgitter bestellen!

Die Nr.1 im Insektenschutz. 



Winter-Aktion mit Preisvorteil

KELLHOFER
Sonnenschutz - Rollläden - Fenster

Stockholzstr. 11, 78224 Singen
Fon: 07731 799530
Fax: 07731 7995322
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de

Wochenplan vom 13.03-19.03

Vegi 3-Gang 6,50 €; Fleisch 3-Gang 9,50 € z.B low carb: 9,50 €
Mittagessen ab 11.30 Uhr

	Vegetarisch od. Vegan	Fleisch oder Fisch	täglich
Mo, 13.03.	Moussaka	Überbackene Frikadellen in Tomaten-Kräutersoße	Dessertauswahl vom Buffet
Di, 14.03.	Blumenkohlaufauf	Tafelspitz an Sahnemeerrettich und Salzkartoffeln	Frühstück Ofenfrische Pizza Flammkuchen
Mi, 15.03.	Ravioli an Mango-Soße	Fleischravioli	Verschiedene Salate hausgemachte Kuchen und Torten
Do, 16.03.	Gemüsetaler	Panierte Schweineschnitzel mit Twister-Kartoffeln	Speisekarte unter: www.cubistar.de 0157/34963945
Fr, 17.03.	Zwiebelkuchen	Kraut-Schupfnudeln mit Speck	Geöffnet: Mo-Mi 9:00 bis 16:00 Do-Fr :9:00 bis 21:00 Ab 13:00 Schüler Angebot ab 14:30 kleine Speisekarte

Alle Zutaten in hervorragender Qualität. BIO und / oder regionale Produkte

Wir suchen dringend im Hegau

1-2-Familienhaus
für eine kl. Familie mit Kind bis ca. 650.000,- €, Finanz. gesichert.
Bitte rufen Sie uns an.
Heim + Haus Immobilien GmbH
0 77 31 - 9 82 60

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Gisi's Shop
Sauna Solar Fitness
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hiltzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Moderner Musikunterricht
Klavier · Keyboard · Gitarre · E-Gitarre · E-Bass
Mietinstrumente für Gitarre und Keyboard!

Musikschule MUSIKBOX
Ab der 1. Klasse!

Mundingstr. 6 78234 Engen Info: 07771-875131
www.musikschule-musikbox.de + info@musikschule-musikbox.de

Schönheitsstudio Bella Donna
Kosmetik für den kleinen Geldbeutel
Gehrenstrasse 4
Tel: 07733 506240



Ihre Friseurin
Ihre Nageldesignerin
Ihre Kosmetikerin
Ihre Bodyformerin
Ihr Studio in Engen-Zimmerholz

*** Jetzt *** Schlank werden für den Sommer
Divinia Bodyforming, 15€ für eine Probesitzung statt 20 €
Inkl. Kostenlose Beratung Anrufen + Gutschein mitbringen!

Ihr Dienstleistungsbetrieb für...



BETON
bohren
spalten
sägen
fräsen

Beton Bohr- und Schneideservice GmbH
Tel. 0041 76 340 54 99, bbs@shinternet.ch
● präzise ● schnell ● staubfrei

TISCHIDEEN & AMBIENTE
... entdecke Deinen Lifestyle!



Nuova Kuchengabeln 6er Set
16,95 € 11,95 €



Bistro Nutellastreicher
9,95 € 8,50 €



Boston Besteck Set 30
169,- € 69,95 €

Immer zu unseren günstigen Internetpreisen:
Poststrasse 29 | 78187 Geisingen-Leipferdingen
Tel. 07708-23000-0 | www.tischideen-und-ambiente.de
Mo - Fr 9 - 18 Uhr | Sa 9 - 14 Uhr

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr